

Inhalt

Projektionstechnik

Portable Projektoren	04
LCD-Hochleistungsprojektoren	05
LCD-Objektive	07
DLP-Hochleistungsprojektoren	08
DLP-Objektive	09
Leinwände	10

Bildschirme & Präsentationswände

Flachbildschirme, Video- & Datenmonitore	14
Steglos Plasmas	16/17
LED-Wände / Outdoor-Videotruck	19

Kamera- & Regietechnik

Kameras, Kamera-Zubehör	22
Regietechnik, Monitore	23
Peripherie, Recorder & Player	27

HDTV

HD-Kameras, HD-Monitore und -Displays, HD-Recorder	30
HD-Projektoren, Editing, Medien	31

Audiotechnik

Lautsprecher, Endstufen	34
Mischpulte, Peripherie	35
Systemracks, Mikrofone	37

Dolmetschtechnik

Dolmetscher-Simultantechnik	40
Dolmetschkabinen, Führungs- & Flüsterdolmetschanlagen	43

Konferenztechnik & -hilfsmittel

Konferenzhilfsmittel	47
Diskussionsanlagen	48
Videokonferenzsysteme, Signal-Systeme	49

Lichttechnik

Scheinwerfer	52
Bewegliche Scheinwerfer	53
Dimmer, Lichtsteuerpulte, Dunst- & Nebelmaschinen	54
LED Striplights	55

Bühnentechnik

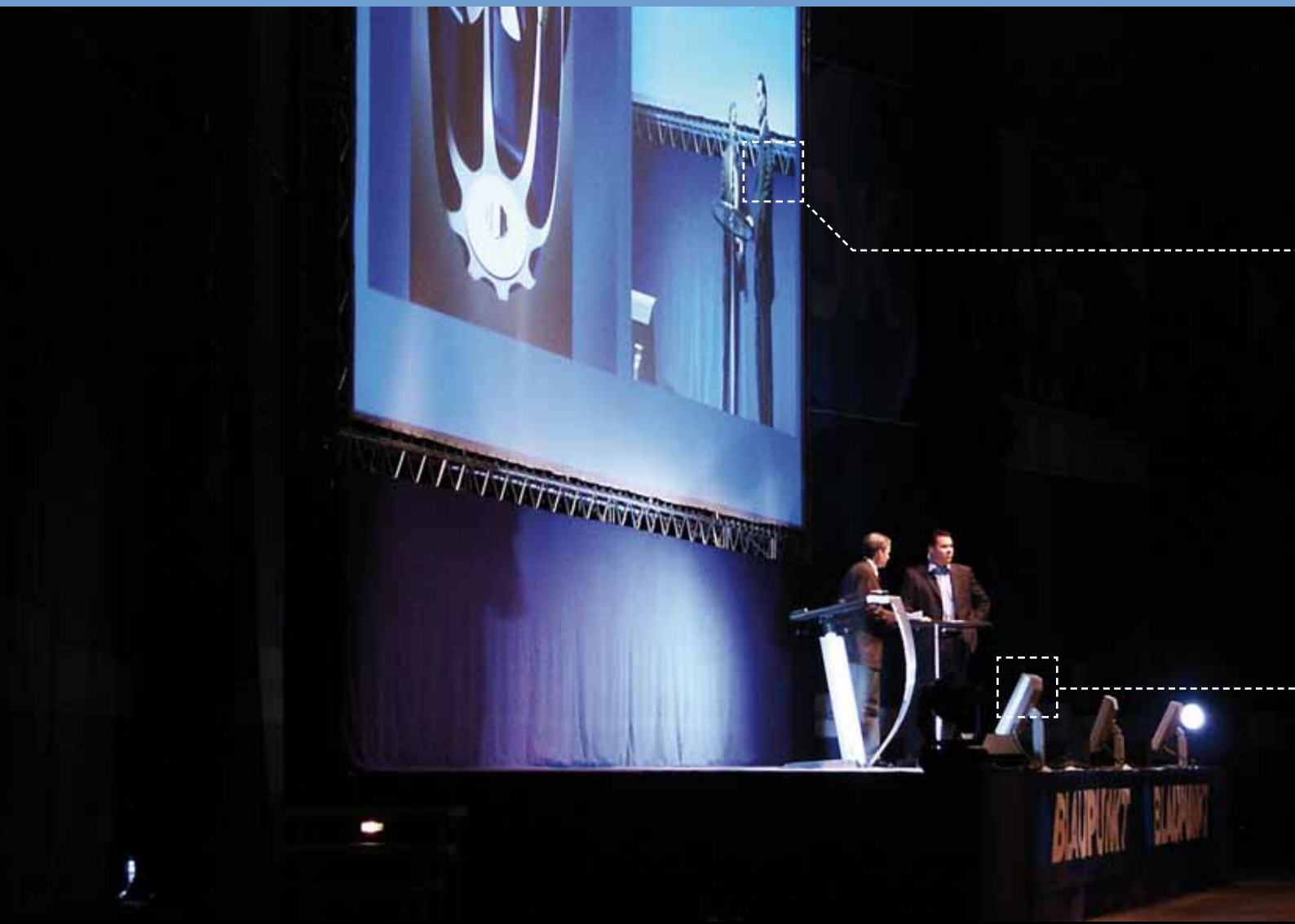
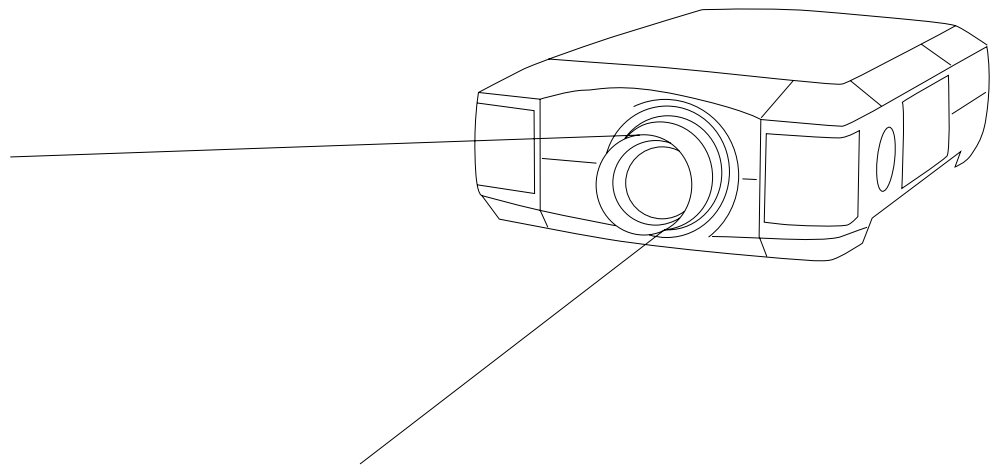
Bühnenelemente	58
Traversen & Rigging	59

IT-Technik

Medienannahme	62
Livestreaming & Webcast, Teilnehmermanagement, POI-Computer terminals	63

Fachbegriffe & AGBs

Fachbegriffe	64/65
Allgemeine Geschäftsbedingungen	66/67



Erfolg, den man sehen kann

„Destination Success“ - im Deutschen Pavillon gab Blaupunkt vor rund 300 Führungskräften klar die Unternehmensrichtung für die kommenden Jahre vor. Zum Erfolg der Veranstaltung trug brillante Projektionstechnik bei.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Projektionstechnik

[Portable Projektoren](#)

[Hochleistungsprojektoren](#)

[Objektive](#)

[Leinwände](#)

Große Publikumszahlen erfordern große Projektionen.

In Aluminiumrahmen gespannte, hängende Leinwände sorgen mit einer Größe von 14 m x 6,50 m und einem Bildformat von 16 : 9 dafür, dass die Charts auch in 30 Metern Entfernung einwandfrei zu lesen sind.

Vier als Tandem geflogene LCD-Hochleistungsprojektoren mit jeweils einer Lichtleistung von 10.000 ANSI Lumen liefern brillante Bilder. Die Softedge-Funktion sorgt dabei für nahtlose Übergänge zwischen den Bildern.

Die horizontale und vertikale Lens-Shift-Funktion gewährleistet zugleich eine optimale Abstimmung der Projektionen aufeinander.

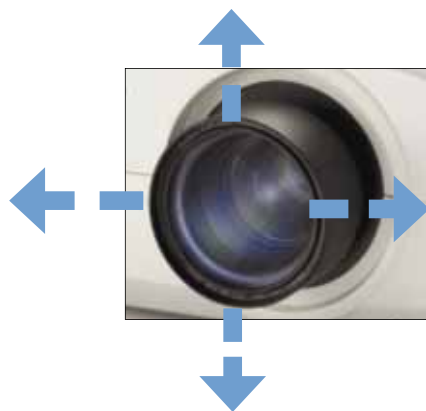
An der Bühnenkante aufgestellte Monitore liefern eine Vorschau der Projektionen, sodass der Redner den Überblick behält ohne sich ständig zur Leinwand umdrehen zu müssen. Zudem ist es möglich, die Monitore als Teleprompter zu nutzen.

Portable Projektoren

mit Zoom-Objektiven für anspruchsvolle Bildpräsentationen im Video- und Datenbereich

Lichtleistung (ANSI Lumen)	Spezifikationen
1.300 - 1.700	Ultrakompakte Video-/Datenprojektoren, sehr leicht, mit ausreichender Lichtleistung. Einsatz bei kleineren Gesprächsrunden und Seminaren, einfachste Bedienung „Plug & Play“ und automatische Bildoptimierung.
1.800 - 2.500	Kompakte Video-/Datenprojektoren mit guter Lichtleistung auch bei hellerer Umgebung. Einsatz bei Seminaren und Konferenzen, SXGA-Gerät typisch bei CAD-Präsentationen, einfache Bedienung und meist automatische Bildoptimierung.
2.600 - 3.500	Portable Video-/Datenprojektoren mit sehr guter Lichtleistung auch bei heller Umgebung. Einsatz bei Seminaren, Konferenzen und Messe-Präsentationen, einfache Bedienung.
3.600 - 4.400	Portable Video-/Datenprojektoren mit sehr guter Lichtleistung auch bei heller Umgebung. Einsatz bei Seminaren, Konferenzen und Messe-Präsentationen, einfache Bedienung.

Die Hersteller für die gängigen Projektoren sind NEC, Sharp, Sanyo, Eiki, Toshiba, Hitachi und Panasonic



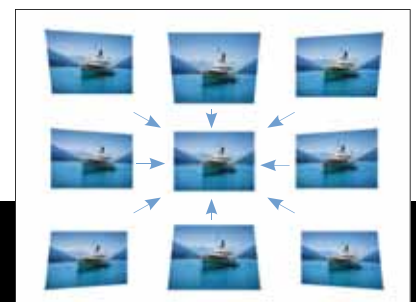
Lens-Shift-Funktion

Mit dem motorgesteuerten Shift-Objektiv justieren Sie das Bild präzise in der Höhe (vertikal), ohne den Projektor selbst bewegen zu müssen. Bei den Hochleistungs-Projektoren ab 10.000 Lumen ist zusätzlich eine horizontale Lens-Shift-Funktion integriert.

Vorteil: Mit dieser Funktion projiziert der Projektor aus nahezu jeder Position ein verzerrungsfreies, rechteckiges Bild. Bei „fliegendem“ Einsatz, d.h. der Projektor hängt im Rigg bzw. am Truss-System, kann das Bild des Projektors mit der Fernbedienung vom Boden aus genau auf die Leinwandfläche ausgerichtet werden.

Digitale Keystone-Korrektur

Nicht immer kann der Projektor im rechten Winkel zur Leinwand platziert werden. Trapezverzerrungen sind die Folge. Die digitale Keystone-Korrektur gleicht den falschen Winkel um bis zu +/- 40° per Knopfdruck aus. Auch bei Verwendung von holographischen Projektionsscheiben (z.B. HoloPro®, HOPS) kommt diese Funktion zum Einsatz.



LCD - Hochleistungsprojektoren

mit Wechsel-Objektiven für anspruchsvolle Bildpräsentationen im Video- und Datenbereich

Alle Geräte dieser Klasse verfügen über eine komfortable fernbedienbare Motorsteuerung für vertikalen Shift, Zoom und Fokus und sind für mittlere und größere Säle geeignet. Die Geräte sind kompatibel zu allen weltweit gängigen Farbstandards. Da alle Geräte über Wechselobjektive verfügen, sind sie flexibel einsetzbar und für Rückprojektion (Weitwinkel-Objektiv), Nahprojektion (kurze Brennweiten) und Long-Distance-Projektion (lange Brennweiten) geeignet.

Lichtleistung (ANSI Lumen)	Spezifikationen
3.600 - 4.200	Portable Video-/Datenprojektoren, 3 x 1,3" LCD, einfache Bedienung, Auflösung XGA und mehr. Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 2 m und 30 – 50 Teilnehmer.
4.500 - 6.500	Portable Video-/Datenprojektoren, 3 x 1,8" LCD, Auflösung XGA und mehr. Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 3 m und 50 – 80 Teilnehmer.
6.700 - 7.700	Portable Video-/Datenprojektoren, 3 x 1,8" LCD, Auflösung XGA und mehr. Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 4 m und 100 – 200 Teilnehmer.
8.000 - 15.000	Portable Video-/Datenprojektoren, 3 x 1,8" LCD, Auflösung XGA und mehr, vertikaler und horizontaler Lens-Shift (wichtig bei „fliegendem Einsatz“, d.h. das Gerät hängt im Truss-System und kann per Fernbedienung exakt auf die Leinwand justiert werden). Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 6 m und 300 – 800 Teilnehmer. Bei größeren Bildbreiten und Teilnehmerzahlen oder bei besonders heller Umgebung empfiehlt sich eine Tandem-Projektion – siehe dazu auch S. 8.

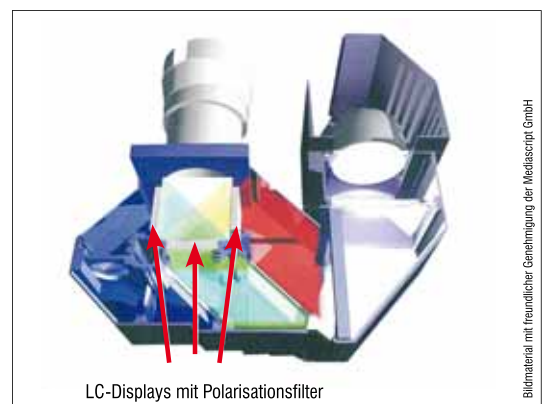


Die Hersteller für die gängigen Projektoren sind Sanyo, Eiki und Christie.

LCD – Funktionsweise

Die Mehrzahl der LCD-Projektoren arbeiten nach dem Durchlicht-Prinzip, ähnlich dem eines Diaprojektors. Das „Dia“ ist ein LC-Display, wie man es etwa von Taschenrechnern kennt. Es besteht aus zwei Glasscheiben, zwischen denen sich eine flüssige, chemische Substanz befindet. Diese kann durch elektrische Felder „hell“ (lichtdurchlässig) oder „dunkel“ (lichtundurchlässig) geschaltet werden. Um den gewünschten Effekt zu erzielen wird das Licht vor und nach dem LCD-Panel polarisiert. Das Licht tritt durch das LC-Display, wird dort moduliert, also mit der Bildinformation versehen und durch die Projektionsoptik auf der Projektionswand fokussiert. Da ein LC-Display aber nur Helligkeitsstufen und keine Farben darstellen kann, muss man zu einem Trick greifen, um ein vollfarbiges Bild zu projizieren. Man teilt das Licht der weißen Lampe in die drei Grundfarben Rot, Grün und Blau auf und leitet diese drei auf jeweils ein eigenes LC-Display. Jedes Display stellt dann die Helligkeitswerte für die entsprechende Farbe dar.

Zuletzt müssen die drei Bilder nur noch exakt zur Deckung gebracht und projiziert werden.



Bildmaterial mit freundlicher Genehmigung der Mediascript GmbH



LCD-Objektive

Passend zur Einsatzart, ob Projektion aus der Nähe, aus flexiblem Abstand oder aus größerer Entfernung, wird zu den beiden Projektor-Familien 1,3" LCD und 1,8" LCD ein großes Sortiment an Objektiven angeboten

Es gilt die Formel: **Bildbreite x Objektiv-Faktor = Projektionsabstand zur Leinwand.**

Verhältnis	Typ
0,8 : 1	Weitwinkel
1,2 : 1	Weitwinkel
1,4 - 1,9 : 1	Zoom-Objektiv
2,1 - 2,7 : 1	Zoom-Objektiv
2,7 - 3,6 : 1	Zoom-Objektiv
3,4 - 4,4 : 1	Zoom-Objektiv
4,3 - 6,0 : 1	Zoom-Objektiv
6,8 : 1	Long-Distance
6,2 - 9 : 1	Long-Distance Zoom



Wozu sind Wechselobjektive gut ?

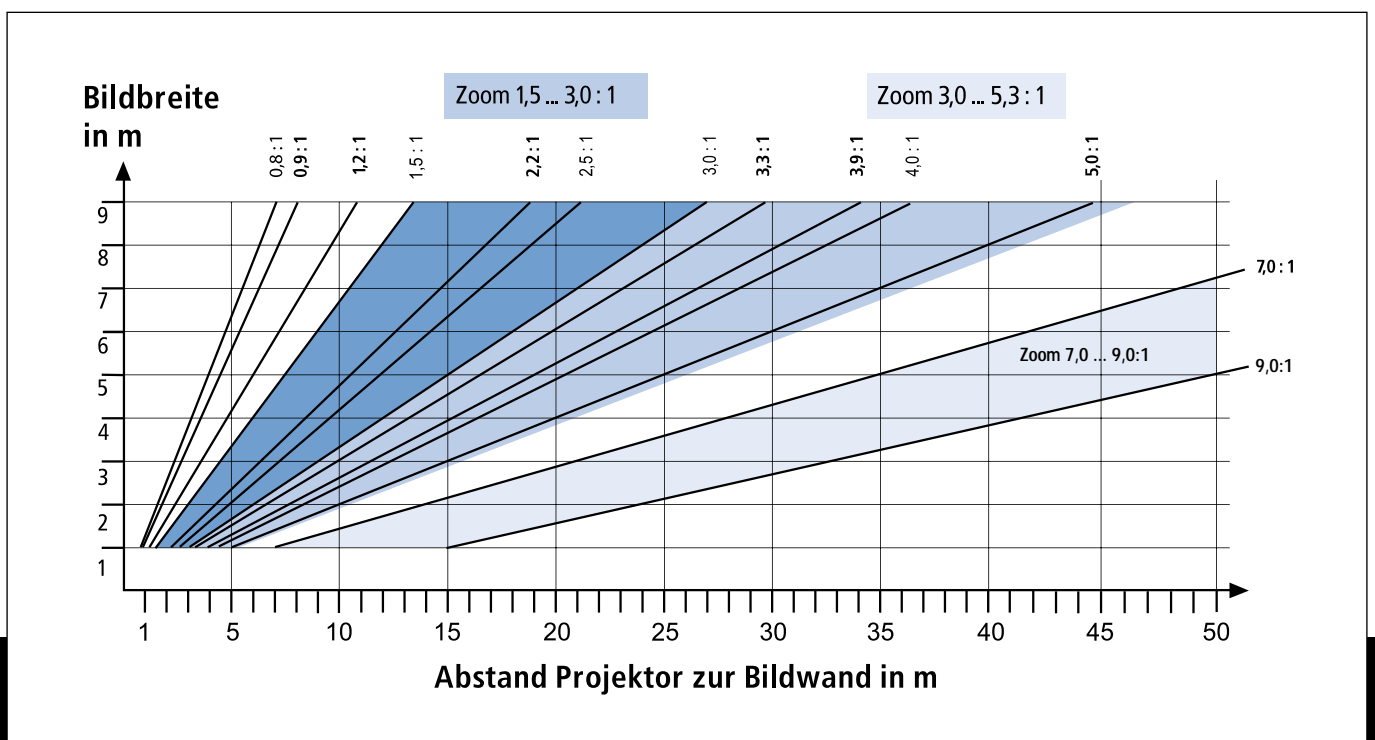


Beamer mit Wechsel-Objektiven können optimal an die jeweilige Raumsituation angepasst werden.

Bei Rückprojektionen kommen beispielsweise Weitwinkel-Objektive z.B. 0,8 : 1 oder 1,2 : 1 zum Einsatz. Der Projektor steht dabei hinter der Leinwand und liefert trotz kurzem Abstand ein großes Bild.

Steht der Beamer stattdessen in größerer Entfernung vor der Leinwand, empfiehlt sich ein Objektiv mit langer Brennweite („Long-Distance-Objektiv“). Das umfangreiche Sortiment der Wechsel-Objektive ermöglicht Einsätze bei unterschiedlichsten Gegebenheiten.

Projektionsabstände / Bildbreite



DLP Hochleistungsprojektoren (3 - CHIP-TECHNIK)

mit Wechsel-Objektiven für farbgetreue Videofilme und Datenpräsentationen.

Die Technologie der DLP-Projektoren steht für besonders echte und volle Farbwiedergabe mit einem extrem hohen Kontrastverhältnis, d.h. auch feinste Graustufen oder Farbnuancen kommen zur Geltung. Alle Geräte dieser Klasse verfügen über eine komfortable fernbedienbare Motorsteuerung für vertikalen Shift, Zoom und Fokus und sind für mittlere und größere Säle geeignet. Ebenfalls sind die Geräte kompatibel zu allen weltweit gängigen Farbstandards. Da diese Geräte über Wechselobjektive verfügen, sind sie flexibel einsetzbar und für Rückprojektion (Weitwinkel-Objektiv), Nahprojektion (kurze Brennweiten) und Long-Distance-Projektion (lange Brennweiten) geeignet.

Lichtleistung (ANSI Lumen)	Spezifikationen
5.000	Portable Video-/Datenprojektoren, DLP 1-Chip-Technologie, Auflösung XGA, SXGA+ und mehr. Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 3 m und 50 – 80 Teilnehmer. Gewicht ca. 15 – 25 kg.
7.000	Video-/Datenprojektoren, DLP 3-Chip-Technologie, Auflösung XGA, SXGA+ und mehr. Einige Typen sind „HD Ready“, d.h. sie können HDTV-Format in komprimierter Form darstellen. Typischer Einsatz für Bildbreiten bis etwa 4 m und 100 – 200 Teilnehmer. Gewicht ca. 24 – 40 kg.
10.000 - 12.000	Video-/Datenprojektoren, DLP 3-Chip-Technologie, je nach Typ sind die Auflösungen XGA, SXGA+ (inkl „HD Ready“) und echtes HDTV-Format (Bildformat 16 : 9, 1920 x 1080 Pixel) üblich. Die Geräte verfügen außer dem vertikalen auch über horizontalen Motor-Shift (wichtig bei „fliegendem Einsatz“, d.h. das Gerät hängt im Truss-System und kann per Fernbedienung exakt auf die Leinwand justiert werden). Typischer Einsatz für Bildbreiten von 6 bis 8 m und 300 – 1000 Teilnehmer. Bei größeren Bildbreiten und Teilnehmerzahlen oder bei hellerer Umgebung empfiehlt sich eine Tandem-Projektion – siehe unten. Gewicht ca. 35 – 80 kg.
18.000 - 30.000	Video-/Datenprojektoren, DLP 3-Chip-Technologie, Auflösung HDTV (Bildformat 16 : 9, 1920 x 1080 Pixel). Das Gerät verfügt über alle zusätzlichen Merkmale der 10.000er Klasse und ist ein extrem lichtstarkes, aber auch sehr schweres Gerät. Typischer Einsatz für Bildbreiten von 8 bis 12 m und 800 – 2000 Teilnehmer. Auch hier gilt, dass bei größeren Bildbreiten und Teilnehmerzahlen oder bei heller Umgebung eine Tandem-Projektion empfehlenswert ist – siehe unten. Gewicht ca. 100 kg.

Die Hersteller für die gängigen Hochleistungs-DLP-Projektoren sind Christie, Barco und Panasonic



Tandem-Projektion

Bei der sogenannten Tandem-Projektion projizieren zwei gleiche Projektoren dasselbe Bild deckungsgleich auf die Leinwand. Die Lichtausbeute erhöht sich dabei um ca. 60 %, das Bild wird kräftiger und brillanter und Sie erhalten doppelte Betriebssicherheit.





DLP – Funktionsweise

(1-Chip und 3-Chip-Prinzip)

Im Gegensatz zum LCD-Projektor basiert das Prinzip des DLP (Digital Light Processing) - Projektors nicht auf einer Veränderung chemischer Substanzen, sondern auf der Bewegung mikroskopisch kleiner Spiegel. Die in einer Matrix angeordneten Microspiegel des DMD (Digital Micromirror Device) kennen jeweils zwei stabile Kippstellungen. In der einen Position wird das Licht einer Lampe durch die Projektionsoptik gelenkt und es entsteht ein heller Bildpunkt. In der anderen Position wird das Licht in einen Absorber gelenkt, der Bildpunkt bleibt dunkel. Um ein farbiges Bild zu erzeugen, bedient man sich bei der 1-Chip-Lösung eines Farbrades vor der Lampe, sodass im einfachsten Fall das DMD nacheinander mit den drei Grundfarben Rot, Grün und Blau beleuchtet wird. Es entstehen so drei Farbauszüge nacheinander, die vom Auge wieder zu einem vollfarbigen Bild zusammengesetzt werden. Sowohl beim LCD- als auch beim DLP-Projektor werden zur Aufteilung des Lichtes dichroitische Filter verwendet. Im Gegensatz zu absorbierenden Filtern wie etwa einer farbigen Folie oder einem gefärbten Glas teilen diese das Licht in den durchgelassenen und den reflektierten Restanteil auf. Es wird also kein Licht „geschluckt“, wodurch dichroitische Filter sehr exakt und langzeitstabil arbeiten.

DMD-Prinzip: Das Lampenlicht wird von den beweglichen Spiegeln je nach Kippstellung entweder durch die Projektionsoptik (hier: die beiden äußeren Spiegel) gelenkt. Bei der 3-Chip-DLP-Technik der professionellen High-Lumen-Output (HLO)-Projektoren wird das weiße Licht in die Grundfarben Rot, Grün und Blau aufgespalten und jeweils auf einen DMD-Baustein gerichtet. Dieser reflektiert durch die beweglichen und einzeln schwenkbaren Minispiegel nur die gewünschten Punkte. Die drei Einzelbilder werden wieder zusammengehängt und das komplette Bild durch das Objektiv auf die Leinwand projiziert.



DLP - Objektive

Objektive mit verschiedenen Brennweiten sind verfügbar. Dabei ist zu unterscheiden, ob die Objektive für XGA oder SXGA eingesetzt werden, da die Faktoren für dasselbe Objektiv je nach Auflösung unterschiedlich sind.



Verhältnis	Typ
0,8 : 1	Weitwinkel (Festobjektiv)
1,5 - 2,0 : 1	Zoom-Objektiv
2,0 - 3,0 : 1	Zoom-Objektiv
3,0 - 5,0 : 1	Zoom-Objektiv
5,0 - 8,0 : 1	Zoom-Objektiv
8,0 - 15,0 : 1	Zoom-Objektiv

Leinwände

Seitenverhältnis 4 : 3, zum Hängen oder Stellen, Aufpro oder Rückpro

Abmessungen	Spezifikationen
210 x 160 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
240 x 180 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
320 x 245 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
400 x 300 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
500 x 380 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
600 x 450 cm	Truss-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher

Rollstativ-Leinwände, Rückpro-Scheiben, Sondermaße und fahrbare Leinwände auf Anfrage

Leinwände

Seitenverhältnis 16 : 9, zum Hängen oder Stellen, Aufpro oder Rückpro

Abmessungen	Spezifikationen
239 x 142 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
345 x 203 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
424 x 249 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
508 x 295 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
640 x 373 cm	Falt-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher
762 x 442 cm	Truss-Rahmen mit Druckknöpfen zum Aufknöpfen der Leinwandtücher

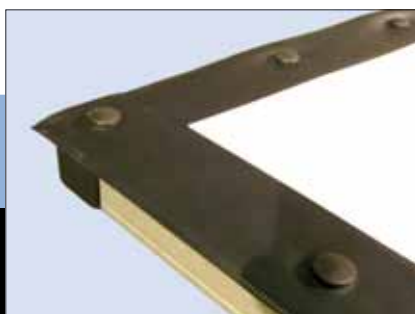
Sondermaße und motorisch fahrbare Leinwände auf Anfrage

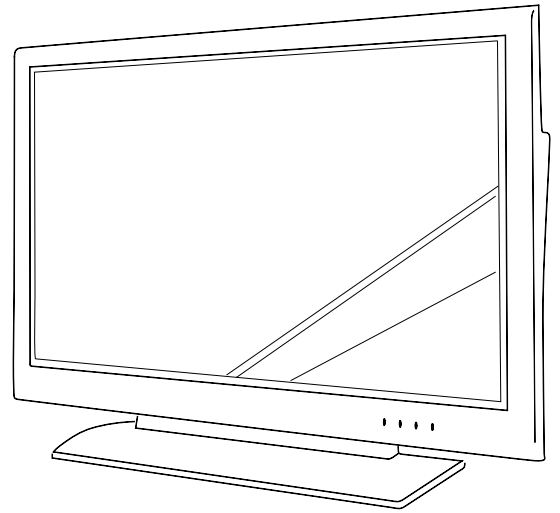


Die richtige Größe entscheidet

Wird neben Videobildern auch Datenmaterial projiziert, sollte die Leinwand nicht nur groß genug sein, damit alles einwandfrei gesehen werden kann, sondern sollten Texte und Zahlen auch deutlich lesbar dargestellt werden. Hilfreich für die Auswahl der richtigen Leinwandgröße sind folgende Formeln:

- die Höhe der Leinwand sollte etwa ein Sechstel der Entfernung von der Leinwand bis zur letzten Sitzreihe betragen
- der untere Rand der Leinwand ist in einer Mindesthöhe von etwa 1,25 m über dem Boden anzuordnen
- von der Leinwand bis zur ersten Sitzreihe ist ein Abstand von ungefähr der doppelten Leinwandhöhe einzuhalten





Optimale Darstellung in jedem Format

Getreu dem Motto ‚Form Follows Technology‘ präsentierte sich der Anlagen- und Verfahrensentwickler Müller-Weingarten mit neuester Bildschirmtechnik auf der Internationalen Technologiemesse für Blechbearbeitung EuroBLECH in Hannover.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Bildschirme & Präsentationswände

[Flachbildschirme](#)

[Video- & Datenmonitore](#)

[Steglos Plasmas](#)

[LED-Wände](#)

Eine 3 x 3 Splitwand aus 42“ Steglos Plasmas zeigt Imagefilme und Produktneuheiten des Unternehmens. Die Übergänge zwischen den einzelnen Monitoren sind dabei fast nahtlos, sodass ein homogenes Gesamtbild für Aufmerksamkeit sorgt.

Leicht, flach, schlicht – der moderne Look der Monitore passt sich jedem Messedesign optimal an. Außerdem lassen sich Steglos Plasmas in beliebiger Anzahl und Formation kombinieren.

Flachbildschirme (Video & Daten)

für Darstellungen von Video- und Computersignalen

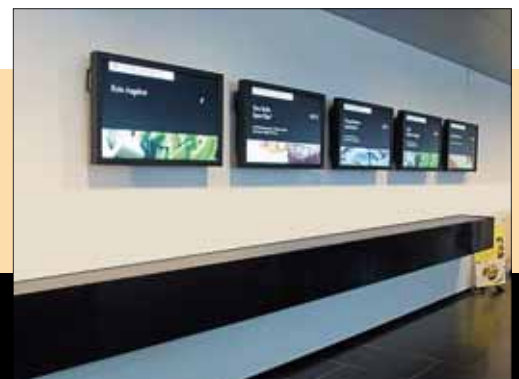
Bilddiagonale (ca.)	Spezifikationen
24 Zoll (55 cm)	LCD Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 16 : 9.
30 Zoll (75 cm)	LCD Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 16 : 9.
37 Zoll (94 cm)	Plasma Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 4 : 3.
40 Zoll (102 cm)	Plasma Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 16 : 9.
50 Zoll (126 cm)	Plasma Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 16 : 9.
60 Zoll (155 cm)	Plasma Video-/Datenbildschirm, verschiedene Auflösungen möglich. Z.B. für Präsentation & Messe, Seitenverhältnis 16 : 9.

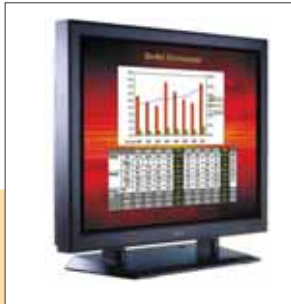
Optional mit Standfuß, Tischfuß oder zur Wandmontage. LCD- oder Plasmafunktion. Abweichende Größen auf Anfrage.
Gängige Hersteller sind NEC, Panasonic, Sony, Pioneer.

Flachbildschirme (Daten)

für Computer-Darstellungen

Bilddiagonale (ca.)	Spezifikationen
17 Zoll (38 cm)	LCD-TFT Display Daten + Video, verschiedene Auflösungen möglich, Seitenverhältnis 4 : 3
19 Zoll (46 cm)	LCD-TFT Display Daten + Video, verschiedene Auflösungen möglich, Seitenverhältnis 4 : 3
21 Zoll (51 cm)	LCD-TFT Display Daten + Video, verschiedene Auflösungen möglich, Seitenverhältnis 4 : 3





Vergleich Flachbildschirme: Plasma vs. LCD



	Plasma	LCD	Bemerkung
Bildgröße	+++	++	Plasmas bieten größere Formate
bewegte Bilder	+++	++	Bewegte Bilder sind beim Plasma gleichmäßiger
Einbrennverhalten bei stehenden Bildern	+	+++	Kein Einbrennen stehender Bilder beim LCD
Lebensdauer/Helligkeitsabfall	+	++	20.000 - 30.000 Std. bei Plasmas gegenüber 50.000 - 60.000 Std. bei LCDs
Gewicht	+	++	LCDs sind leichter
mechanische Belastbarkeit (Transport)	+	+	LCDs sind robuster
Bautiefe	+++	+++	LCDs sind geringfügig schlanker
Wärmeentwicklung	++	+++	Geringere Wärme bei LCDs
Helligkeit	+	+++	LCDs erscheinen heller
Kontrast	++	+++	LCDs wirken kontrastreicher



Steglos Plasmas

Beste Bildqualität mit großer Helligkeit, hohem Kontrast und weitem Einblickswinkel ermöglicht den Einsatz der Steglos Plasma Displays in fast jeder Umgebung.

Die Anzahl der kombinierbaren Displays ist unbegrenzt, wodurch sie sich ideal als elektronische Werbefläche, digitales Informationssystem oder großflächige Video-Wall eignen. Dabei betragen die Abstände zwischen den einzelnen Screens weniger als 5 mm - und sind somit nahezu unsichtbar!

Die geringe Bautiefe von 10 cm spart Platz und eröffnet neue Gestaltungsmöglichkeiten bei Messen, Events, am POI/POS, in Konferenzräumen, Lobbies oder als Festinstallation. Zudem verbrauchen die Steglos Plasma Displays wenig Strom und benötigen kaum Wartung, sodass sie sich sowohl für den temporären als auch für den dauerhaften Einsatz bestens eignen. Ab einer Konfiguration von 2 x 2 Elementen kann HDTV dargestellt werden, da die erforderliche native Pixelanzahl gegeben ist. Ihr modernes Design sorgt zusätzlich für beeindruckende und innovative Auftritte.

Spezifikationen	
Typenbezeichnung	Steglos Plasma Display
Displaytyp	42" Plasma Display, Multi-PDP
Bilddiagonale	106 cm
Bildformat	16 : 9
Auflösung	853 x 480 Pixel
Abmessungen	926 x 523 x 76,6 mm
Seam Gap (bei Multi-Formaten)	Weniger als 5 mm breite Stege zwischen den Modulen

Alle Vorteile auf einen Blick:

- Unbegrenzte Displayanzahl kaskadierbar
- Nahezu unsichtbare Stege zwischen den Screens
- Die geringe Bautiefe spart Platz
- Größere Einblickswinkel und natürliche Farbwiedergabe als bei Cubes oder LC Displays
- Geringerer Stromverbrauch als bei anderen Displays
- Schlankes und modernes Design





Groß, größer ... unbegrenzt!

Steglose Plasma Displays können Sie in beliebiger Anzahl zusammenstellen. Nahtlose Übergänge schaffen beeindruckende Werbeflächen und präzise Informationswände.

3661 mm					
2615 mm					
1569 mm					
1046 mm					
523 mm					
	926 mm	1852 mm	2778 mm	3704 mm	4630 mm

LED-Wände

LED-Wände lassen sich aufgrund ihrer Helligkeit sehr gut bei Tageslicht einsetzen.



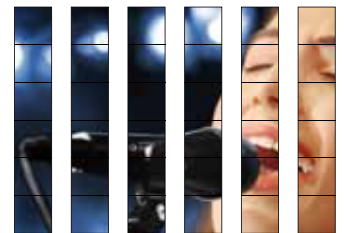
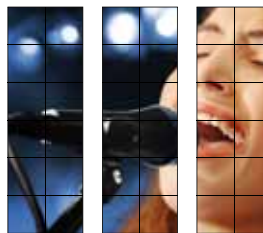
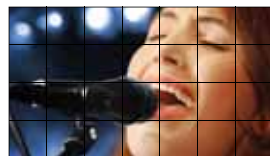
Durch modernste SMD-Technik (Surface Mounted Devices) sind Pixel-Abstände ab 3 mm möglich. Für kurze Betrachtungsabstände empfehlen sich 3 - 6 mm Pixelabstand. Für größere Abstände, wie z.B. bei Open Air Veranstaltungen, sind bis zu 15 mm bei guter Bildqualität möglich. Auch Computergrafiken lassen sich darstellen, vorausgesetzt das Verhältnis von Pixelabstand und Größe stimmt.

Um den Einsatz von LED-Wänden optimal zu planen, sind Aspekte wie Stellfläche, Hänge- und Windlasten zu bedenken.

Gern beraten wir Sie und erstellen ein individuelles Angebot.

Kombinationsbeispiele

Vielfältige Anwendungen lassen sich realisieren und sind über einen Event Controller relativ simpel konfigurierbar. Abmessungen sind in vielfältigsten Größenordnungen möglich - 12 bis 60 m².



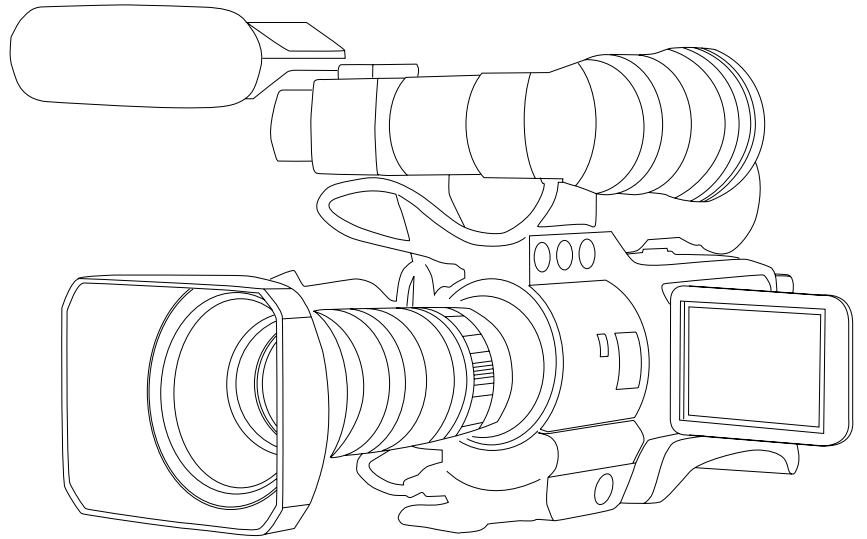
LED-Outdoor-Anwendungen



Tageslichtfähige, frei schwenkbare Outdoor-Bildwand mit 40 m² Bildfläche. Nach dem Parken in ca. 30 Min. einsatzfähig. Generator on board.



LED-Einzelmodul



mit freundlicher Unterstützung der Agentur VIDAG

Klarheit bis ins Detail

Bei Aktionärs-Hauptversammlungen kommt es darauf an, dass alle Ausführungen und Inhalte lückenlos bei den Teilnehmern ankommen – egal wo im Gebäude sie sich befinden. Die Aktionäre der Celanese AG profitierten bei ihrer Versammlung in Oberhausen von zuverlässiger Präsentations- und Übertragungstechnik.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Kamera- & Regietechnik

Kameras

Kamera-Zubehör

Regietechnik

Monitore

Peripherie

Recorder & Player

Per Kamera und Beamer werden die Rednerbeiträge auf eine oder mehrere Leinwände übertragen. Gleichzeitig können Charts eingeblendet werden, um die Ausführungen zu ergänzen. Reibungslose Übergänge zwischen Chart- und Kamerabild sichert dabei die Bildregie.

Besonders bei Hauptversammlungen müssen viele und weit auseinander liegende Räume eingebunden werden, damit die Veranstaltung im gesamten Präsenzbereich in Wort und Bild verfolgt werden kann.

Kameras

Typ	Spezifikationen
1 Chip Mini DV Kamera	Kamera mit integriertem Mini DV Recorder z.B. für Aufzeichnungen bei Workshops, z.B. Sony, Canon, JVC
3 Chip Mini DV Kamera	Kamera mit integriertem Mini DV Recorder für höherwertige Aufzeichnungen und Übertragungen, z.B. Sony, JVC
Fingerkamera	Kleinstkamera für Übertragungen bei sehr beengten Platzverhältnissen, z.B. Sony, JVC
Domekamera	Fernbedienbare Kleinkamera, Schwenk- und Neigungswinkel steuerbar, z.B. Panasonic, JVC, Sanyo
Studiokamerazug	Hochwertige 3 Chip Kamera auf Stativ/Rollspinne inkl. Hinterkamerabedienung, Studiosucher, CCU, z.B. Sony, JVC
HDTV-Kamera	Hochwertige Kamera für Übertragungen im HDTV-Standard, z.B. Sony, JVC
Kamera-Schwebesystem	Frei bewegbare Kamera ermöglicht wackelfreie Aufnahmen aus der Bewegung heraus



Kamera-Zubehör

Typ	Spezifikationen
Kamera-Kopflicht	Leuchte zur Montage auf der Kamera, z.B. Kobold, Dedo, Sachtler
Kamerastativ	Z.B. Vinten, Sachtler, Manfrotto
Kamera-Rollspinne	Stativ mit Rollfunktion, z.B. Vinten, Sachtler
Kamerakran	Kran für außergewöhnliche Perspektiven bzw. Kamerafahrten, z.B. Panther, ABC
Spezial-Optik, 33-fach	Spezialoptik für außergewöhnlich lange Aufnahmedistanz

Regietechnik

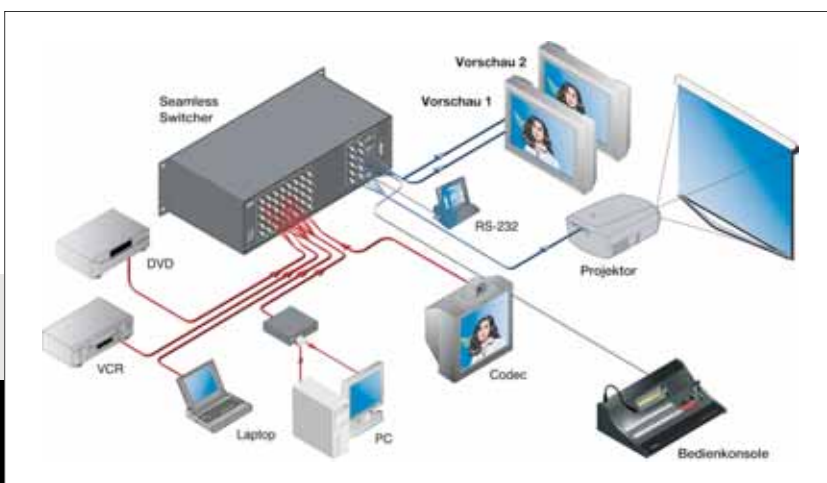
Typ	Spezifikationen
Videomischer 4 Kanal	Komposit Mischer zum Überblenden von bis zu 4 Videoquellen, diverse Trickeffekte möglich, z.B. Panasonic, JVC
Videomischer 8 Kanal	Komposit Mischer zum Überblenden von bis zu 8 Videoquellen, diverse Trickeffekte möglich, z.B. Panasonic, JVC
Videomischer 8 Kanal	Komponenten Mischer zum Überblenden von bis zu 8 Videoquellen in Broadcastqualität, diverse Trickeffekte möglich, z.B. Sony, JVC
Seamless Switcher	Mischer zum Überblenden von bis zu 8 Video- und Datenquellen, diverse Trickeffekte sowie Edgeblending (Multiformat) möglich, z.B. Extron, Analog Way
Vectorscope & Waveform-Monitor	Zur Norm- und Gütekontrolle von Videosignalen



Monitore

Vorschau Monitore	Monitor mit 10" Bilddiagonale zur Überprüfung von Videoquellen, z.B. JVC / Sony
Programm Monitor	Monitor mit 14" Bilddiagonale zum Farbabgleich, z.B. JVC / Sony

Anschlussmöglichkeiten



Unterschiedlichste Bild- und Datenquellen lassen sich zusammenschalten.

Praktisch dabei: Ein Seamless-Switcher ermöglicht Überblendungen zwischen Video- und Datensignalen. Damit können bei einem Vortrag beispielsweise Filmsequenzen nahtlos und bequem mit PowerPoint-Folien kombiniert werden.





Digitaler Videoschnitt

DVD-Erstellung

Die besondere Qualität von DVDs liegt in ihrer hervorragenden Bild- und Tonqualität, ihrer hohen Speicherkapazität und einfachen Handhabung. So sind sie zum Beispiel optimal geeignet für die Präsentation von Imagefilmen oder interaktiven Kundeninformationen. Liegt bestehendes Filmmaterial nur analog bzw. noch nicht auf DVD vor, kann es problemlos digitalisiert und aufbereitet werden.

Analoge Systeme wie Betacam/SP, S-VHS und VHS können bestmöglich in ein digitales Format gewandelt werden, es treten hierbei keinerlei Qualitätsverluste zum Original auf.

Digitales Material von Systemen wie Digi-Beta, DVCAM, DVC Pro oder MiniDV werden durchgängig digital bearbeitet.

Selbstverständlich können in einem weiteren Schritt Videosequenzen digital an einem Non-Linear-Schnittplatz bearbeitet werden. So ist es oftmals notwendig, Szenen neu zu ordnen, Farben und Bilder zu korrigieren und /oder die Audioinhalte neu zu mischen.

Liegt das Material schließlich bearbeitet vor, lassen sich bequem Einzel- oder Mengenkopien produzieren.

Direkt-DVD

Mit Kamera-Ausrüstung und non-linearem Videoschnittplatz (NLE) können bei Veranstaltungen Mitschnitte direkt auf DVD produziert werden. Je nach Art und Ort der Veranstaltung kommt hierzu Indoor ein „fliegendes Schnittstudio“ oder Outdoor ein Schnittmobil zum Einsatz. Digital gedreht landen Bild- und Tonmaterial der Veranstaltung ohne Verzögerung auf dem Schnittplatz und werden direkt verarbeitet. So können noch während der Veranstaltung, z.B. nach dem Dinner, die fertig geschnittenen Tagesimpressionen per DVD auf Großbild laufen. Auch hier ist anschließend eine Massenkopie möglich.



Peripherie

Typ	Spezifikationen
Analog Interface	Zur verlustfreien Anbindung von Computern an größere Leitungslängen, z.B. Extron, Kramer
Videoverteiler	Zur verlustfreien Verteilung von Videosignalen, 1 Eingang, bis zu 6 Ausgänge für verschiedene Signalgüten, z.B. Extron, Kramer
Datenverteiler	Zur verlustfreien Verteilung von Datensignalen, 1 Eingang, bis zu 6 Ausgänge, z.B. Extron, Kramer
Videoumschalter	Zur verlustfreien Umschaltung von Videosignalen, bis zu 6 Eingänge auf einen Ausgang für verschiedene Signalgüten, z.B. Extron, Kramer
Datenumschalter	Zur verlustfreien Umschaltung von Datensignalen, bis zu 6 Eingänge auf einen Ausgang, z.B. Extron, Kramer
Kreuzschienen	Verteilung von bis zu 12 Signalen auf bis zu 12 Ausgänge, verschiedene Signalgüten, z.B. Extron, Kramer
Videoausgleichsverstärker	Verstärkung des Signals bei Verwendung langer Kabelwege, z.B. Extron, Kramer
Scanconverter / Scaler	Wandlung von Daten oder Videosignalen in verschiedene Normen bzw. Signalgüten, z.B. Extron, Kramer, Sony
Seamless-Switcher	Zur nahtlosen Umschaltung verschiedenster Eingangssignale auf ein festes Ausgangssignal

Recorder & Player

Betacam / SP	Analog Recorder / Player mit Komponenten In / Out, große und kleine Kassetten, max. 90 Min. Laufzeit, Analog-Komponenten-Ausgang, z.B. Sony, BTS
Digital Betacam	Digital-/Analog-Player mit Komponenten- und SDI-Out, große und kleine Kassetten, max. 90 Min. Laufzeit, Analog-Komponenten- und SDI-Ausgang, z.B. Sony DVW A510
Universal-Player	Betacam / SP, Digital-Betacam, Betacam SX, MPEG IMX, große und kleine Kassetten, entweder mit Analog-Komponenten- oder SDI-Ausgang, z.B. Sony J-30
Mini-DV	Mini-DV Recorder / Player, digitale Bildverarbeitung, FireWire In / Out, max. 80 Min. Laufzeit, DV-Cam abspielbar, z.B. JVC SR-VS30
DV und DVCAM	DV Recorder / Player, digitale Bildverarbeitung, FireWire In / Out, große und kleine Kassetten, max. 276 Min. Laufzeit, DV-Cam abspielbar, z.B. PAL / NTSC, JVC BR-DV3000 / 6000
DVD-Recorder	DVD MPEG2-Aufzeichnung, mit eingebauter Festplatte bis 107 Std. Aufzeichnungskapazität in Standard DVD-Auflösung, sofortiges selektives Brennen auf DVD + / - R / RW, einfache Menügestaltung integriert, digitale und analoge Ein- und Ausgänge, z.B. Sony RDR-HX1000
DVD-Player	Mehrnormen DVD-Player mit integriertem Dolby-Digital / DTS Decoder, Video- und Komponentenausgänge, PAL / NTSC, z.B. Pioneer, Denon, JVC
VHS und S-VHS	Weit verbreiteter analoger Kassettenstandard, auch als Multinorm-Player PAL / NTSC, Spielzeiten bis 240 Min.



HDTV



Standard-TV



HDTV



HDTV

In Japan, den USA und Südkorea bereits Alltag, ist High Definition Television nun auch in Europa auf dem Vormarsch. Wie die Bezeichnung ahnen lässt, bietet HDTV sensationell hochaufgelöste Bilderlebnisse.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Standard TV und HDTV im Vergleich: gegenüber dem normalen TV-Standard bietet HDTV eine mindestens 4-fach höhere Bildqualität in puncto Auflösung und Schärfe. Zudem bieten HDTV-Bilder eine höhere Farbtreue und Brillanz.

Im 16 : 9 Breitwandformat, das dem menschlichen Sehfeld entspricht, beeindruckt HDTV durch außergewöhnliche Schärfe, brillante Farben und überragende Kontraste.

Produzieren, zuspielden, darstellen - nur wenn die komplette Kette von Produktion über Bearbeitung bis hin zur Darstellung konsequent HD ist, kann die Qualität des HDTV-Bildes überzeugen.

HDTV

[HD-Kameras](#)

[HD-Monitore & Displays](#)

[HD-Recorder](#)

[HD-Projektoren](#)

[Editing / Medien](#)

HDV- Kameras

HDV-Kameras zeichnen das Bildsignal in einer bisher nie gekannten Qualität in den Auflösungen 1280 x 720 Pixel bis 1920 x 1080 Pixel auf MiniDV / DV Band oder auf digital Firestore-Recorder auf. Aufgezeichnet wird im 16 : 9 Format.

Die Aufzeichnungskapazität mit Firestore-Recorder beträgt bis zu 270 Minuten, z.B. JVC GY-HD110, GY-HD251, Sony HVR-Z1E.



Monitore

16 : 9 Röhren-Monitore zur optimalen Darstellung eines HDTV-Signals für die Arbeit am Schnittplatz oder zur direkten Kontrolle während der Aufzeichnung (Vorschau). Diese Monitore können alle z.Zt. gängigen HDTV-Signale in voller Bandbreite darstellen und verfügen über entsprechende HDTV-Eingänge. Dabei gelten diese Geräte als Referenzmonitore, z.B. JVC DTV1710CG.

Displays

Hierbei handelt es sich z.B. um aktive TFT-Displays in WUXGA-Auflösung (1920 x 1200). Damit lassen sich alle gängigen HDTV-Signale bis 1080p darstellen. Die Technik dieser Displays erlaubt auch hier die Referenzdarstellung eines HDTV-Bildes. Unterstützt durch alle gängigen Anschlussmöglichkeiten lassen sich diese Displays in jeden HDTV-Arbeitsplatz einfügen, z.B. JVC DTV24L1D.

Displays, die mit dem **HD ready**-Symbol gekennzeichnet sind, erlauben nur die komprimierte Darstellung eines HDTV-Bildes. Hier sind Bilddiagonalen von 24"- 65" gängig. Z.B. NEC, Pioneer, Panasonic, Sharp.



Recorder

HDV-Recorder arbeiten auf der Basis von MiniDV- oder DV-Bändern mit einer max. Aufzeichnungszeit von 60 bzw. 270 Minuten. Das HDTV-Signal wird hier in einem speziellen HD-Komprimierungsverfahren aufgezeichnet.

Haupteinsatzgebiet ist die direkte Aufzeichnung von HDTV-Signalen oder als Zuspeler am Schnittplatz. Dabei kann das Ausgangssignal über einen integrierten HD-Hochleistungs-Scaler in verschiedenen HD-Formaten ausgegeben werden, z.B. JVC BR-HD50E.

HD-Firestore-Recorder zeichnen das HDTV-Signal direkt auf eine integrierte Festplatte auf. Von Vorteil sind die sehr kleinen Abmessungen, die eine direkte Anbringung an der Kamera oder das Tragen am Gürtelclip ermöglichen. Die Aufzeichnungskapazität beträgt mindestens 270 Minuten.

Aus der Option der direkten Anbindung an ein Schnittsystem resultiert eine enorme Zeitersparnis gegenüber der Bandüberspielung.


Eine Li-Ionen Batterie sorgt für 180 Betriebsminuten. Ein gut ablesbares Display stellt alle Informationen dar, z.B. JVC DR-HD100E.

Projektoren

HDTV-Projektoren besitzen eine Auflösung von 1920 x 1080 Pixel. Als Eingänge stehen DVI-D, HD-SDI oder HD-Komponente zur Verfügung. HDTV-Projektoren arbeiten je nach Konstruktion auf LCD-, DLP- oder D-ILA-Technologie. Dabei erreichen D-ILA-Projektoren bei einem ausgezeichneten Schwarzwert einen Kontrastumfang von 15.000 : 1.

Lichtleistung (ANSI Lumen)	Technologie
Bis 1.000	D-ILA-Technologie, z.B. JVC DLA-HD1
Bis 6.000	LCD-Technologie, z.B. SANYO PLV-HD10
Bis 10.000	DLP-Technologie, z.B. Panasonic PT-DW10000E

Für alle Projektoren steht eine breite Palette von Wechselobjektiven zur Verfügung. Über einen steuerbaren horizontalen und vertikalen Lens-Shift lassen sich die Projektoren mühelos auf die Projektionsflächen ausrichten.

Projektoren, die mit dem  -Symbol gekennzeichnet sind, erlauben nur die komprimierte Darstellung eines HDTV-Bildes.

Editing

Um das aufgenommene HD-Videomaterial in voller HD-Auflösung bearbeiten zu können, nutzt man eine HDTV-Video-Workstation z.B. auf PC-Basis. Mit Hochleistungs-Dual-Prozessoren, einem sehr großen Arbeitsspeicher und ausreichend Festplattenkapazität von mehreren Terabyte lassen sich so äußerst effizient die großen Datenmengen verarbeiten.

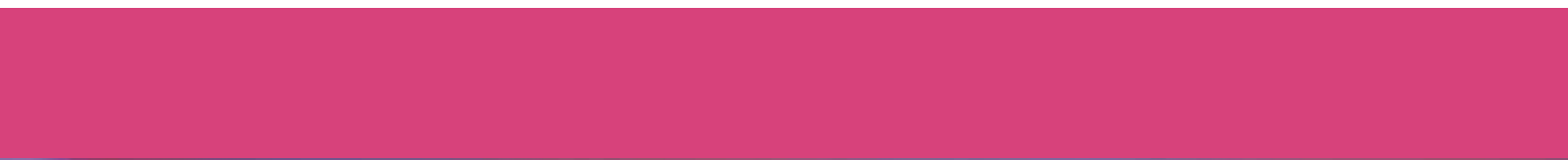
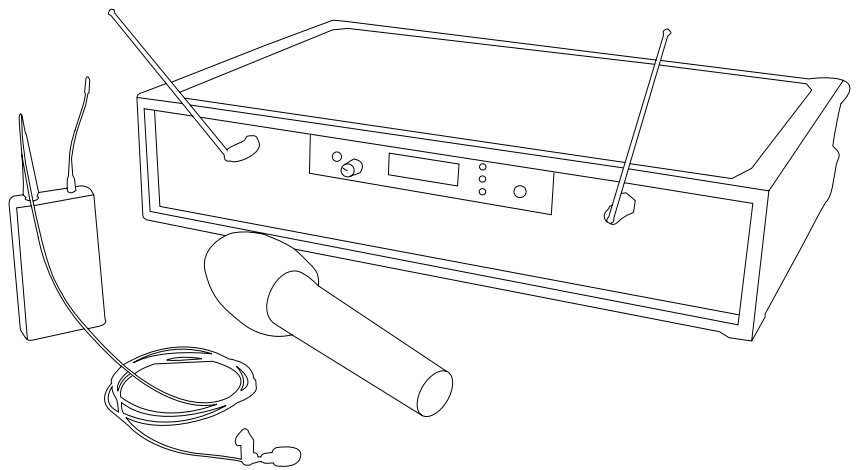
Als Schnittprogramme werden z.B. Adobe Premiere Pro oder Avid verwendet.

Medien

Um HDTV-Bildmaterial auch in voller Auflösung verteilen zu können, bieten sich z.Zt. folgende Möglichkeiten an:

- Speicherung auf DVD-ROM im HD-wmv9-Format. Die Wiedergabe erfolgt z.B. mit Windows Mediaplayer über die Grafikkarte direkt an einen HD-Projektor oder ein HD-Display.
- Speicherung auf Blu-ray-DVD. Hierbei handelt es sich um z.Zt. eines von zwei Formaten, welches spezielle DVD-Rohlinge mit einer Kapazität von 25 GB nutzt. Die Wiedergabe erfolgt über spezielle Blu-ray-Player mit HDMI oder DVI-D Ausgang, z.B. Panasonic, Samsung.
- Speicherung auf HDV-Band. Hier sind Spielzeiten bis zu 270 Minuten möglich. Die Wiedergabe erfolgt über HDV-Player / Recorder. Die Ausgabe erfolgt über HDMI oder HD-Komponente, z.B. JVC BR-DV50E.





Hochgenuss für die Ohren

Unter dem Motto ‚Bal mondial‘ lud das Hamburger Grandhotel Atlantic zu einem klassisch-stilvollen Silvesterball. Der rauschende Festabend bot Showeinlagen, Live-Musik der Galaband, brasilianische Rhythmen und Tanz.

Von feinsten Qualität war hierbei auch die eingesetzte Audiotechnik.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Audiotechnik

Lautsprecher

Endstufen

Mischpulte

Systemracks

Mikrofone

Kabellose Mikrofone bieten maximale Bewegungsfreiheit sowohl für Künstler als auch Redner. Je nach Einsatzgebiet sind Ansteckmikrofone eine gute Alternative zu Handmikros.

Erstklassiger Klang, gleichmäßiger Schall, hervorragende Sprachverständlichkeit – hochwertige Lautsprechersysteme krönen ausgesuchte Veranstaltungen mit exklusiver Akustik. Eingesetzt werden sie für die Beschallung der Gäste und als Monitorboxen auf der Bühne.

Lautsprecher

Leistung	Spezifikationen
120 Watt	Hochwertiger Kompaktlautsprecher, 2-Wege Bassreflex, ideal für Sprach- und Musikbeschallungen in kleineren Räumen, z.B. Kling & Freitag, Meyer, Bell, HK Audio optional mit Stativ
150 - 300 Watt	Hochwertiger Lautsprecher, 2-Wege Bassreflex, ideal für Sprach- und Musikbeschallung in kleineren und mittleren Räumen, auch als Bühnenmonitor verwendbar, z.B. Kling & Freitag, Meyer, Bell, HK Audio
200 - 600 Watt	Hochwertiger Lautsprecher, 2-Wege Bassreflex, ideal für Sprach- und Musikbeschallung in mittleren bis großen Räumen, auch als Bühnenmonitor verwendbar, z.B. Kling & Freitag, Meyer, Bell, APG, HK Audio
400 - 1000 Watt	Hochwertiger Lautsprecher, 2-Wege Bassreflex ideal für Sprach- und Musikbeschallung in großen Räumen, auch als Bühnenmonitor verwendbar, z.B. Kling & Freitag, Bell, APG, HK Audio
Subwoofer 600 -1000 Watt	Hochwertiger Subwoofer, Bassreflex, ideal als Ergänzung für höhere Lautstärken in kleinen und mittleren Räumen, z.B. Kling & Freitag, Bell, HK Audio
Subwoofer 2000 Watt	Hochwertiger Subwoofer, Bassreflex, ideal als Ergänzung für höhere Lautstärken in mittleren und größeren Räumen, z.B. APG, Bell, HK Audio
Line Array Systeme	Lautsprechersystem zur Beschallung von großen Veranstaltungshallen und Open Air, z.B. Nexo, JBL, HK Audio

Endstufen

Leistung	Spezifikationen
2 x 300 bis 500 Watt	Hochleistungsendstufe, Stereo-, Parallel- oder Brückenbetrieb möglich, z.B. EV, OSC, Crown, Dynachord
2 x 400 bis 800 Watt	Hochleistungsendstufe, Stereo-, Parallel- oder Brückenbetrieb möglich, durch Schaltnetzteil extrem kompakt und leicht, z.B. Digam, LAB Gruppen
4 x 400 bis 800 Watt	Hochleistungsendstufe, durch 4 Kanäle mit Schaltnetzteil extrem kompakt und leicht, z.B. Digam, LAB Gruppen
Endstufenrack	Endstufenrack für Mehrweg- und Monitoranwendung, bestückt mit mehreren Endstufen



Mischpulte (Analog & Digital)

Typ	Spezifikationen
6 - 8 Kanal Rackmischer	Mischer eingebaut im 19" Rack, ideal für einfache Anwendungen, z.B. Soundcraft, Yamaha
8 Kanal	8 Kanal Mischpult für Sprach- und Musikbeschallung für bis zu 8 Quellen, z.B. Soundcraft, Allen & Heath
16 Kanal	16 Kanal, 4 Subgruppen, für Sprach- und Musikbeschallungen, für bis zu 16 Quellen, z.B. Mackie, Allen & Heath
32 Kanal	32 Kanal, 8 Subgruppen, für Sprach- und Musikbeschallungen, für bis zu 32 Quellen, z.B. Midas, Allen & Heath
48 Kanal	48 Kanal, 8 Subgruppen, für Sprach- und Musikbeschallungen, für bis zu 48 Quellen, z.B. Midas, Allen & Heath
Mischpulte Digital	Durch Digitaltechnik kompakter Aufbau bei umfangreicher Ausstattung, 16 - 48 Kanäle, z.B. Yamaha



Peripherie

Typ	Spezifikationen
Equalizer	2 x 30 Band, umschaltbare Filtergüte, z.B. BSS, DBX Clark Technik
Hallgerät	Digitales Hallgerät, z.B. Yamaha, Lexicon
Compressor	Digitales Gate / Kompressor, z.B. DBX, LA Audio, BSS
Pressesplitter	Stellt bei Pressekonferenzen den Journalisten galvanisch getrennte Audioausgänge für die Aufnahme zur Verfügung, z.B. Palmer 1 auf 20
Walky Talky	Reichweite ca. 2 km, programmierbar, inkl. Headset und Ladestation, z.B. Kenwood, Motorola, Rico

weitere Geräte auf Anfrage



Systemracks



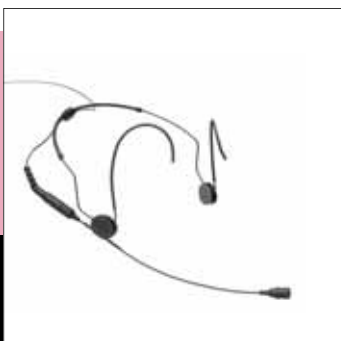
Typ	Spezifikationen
Effektrack	Bestückt mit mehreren Effektgeräten
Equalizer Rack	Bestückt mit mehreren Equalizern
Beschallungsrack	Fertig bestücktes Rack mit Mischpult, Equalizer, CD-Player, Endstufe und Funkmikrofon
Funkmikrofonrack	Vorverkabeltes Rack mit mehreren Funkstreifen für Headset-, Ansteck- und / oder Handmikrofone
In Ear Monitoring System	System zur drahtlosen Übertragung von Monitor signals in Verbindung mit Headsets, z.B. Sennheiser, Shure

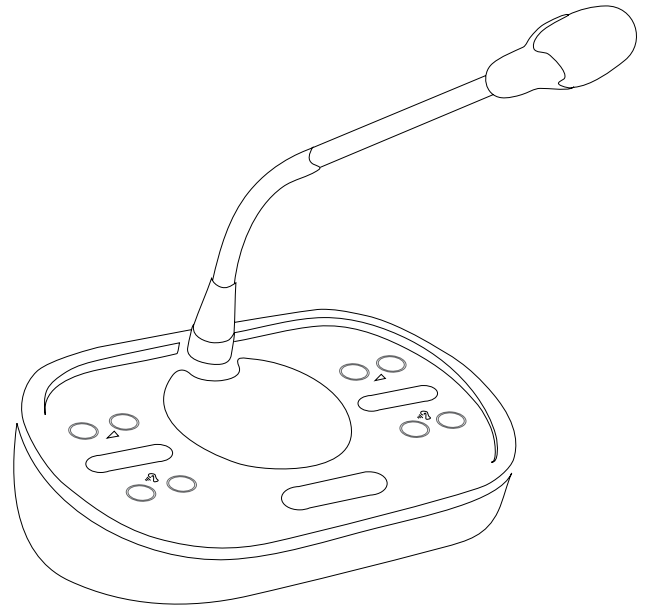


Mikrofone

Typ	Spezifikationen
Schwanenhalsmikrofon	Drahtgebundenes Mikrofon inkl. Tischstativ, z.B. Sennheiser, Beyer Dynamic, Shure
Mikrofone mit Stativ	Mikrofone für Sprach- oder Instrumentenübertragung, z.B. Shure, Sennheiser, AKG
Funkmikrofonset	Drahtloses Funkmikrofon-Set inkl. Sender und Empfänger, als Hand- oder Ansteckmikrofon einsetzbar, z.B. Sennheiser, Shure, Sony
Headset	Kopfbügelmikrofon zum Anschluss an Funksets, z.B. DPA, Sennheiser, Countryman
Sprechstellen drahtgebunden	Mit Präsidenten- und Delegiertensprechstelle, schneller und eleganter Aufbau durch 1-Kabel-Technik, z.B. Intercom, Philips, Beyer Dynamic
Sprechstellen drahtlos	Mit Präsidenten- und Delegiertensprechstelle, z.B. Beyer Dynamic
DI-Box	Zur Signalsymmetrierung und galvanischer Trennung, z.B. für Verstärkung von Notebook-Audiosignalen, z.B. BSS, LA Audio, Palmer

Diverse Zusprieler für CD / MP 3 / MD / DAT / SACD etc. verfügbar





Für ein besseres Verständnis

Nicht nur im Bundestag kommen umfangreiche Dolmetschanlagen zum Einsatz. Wo internationale Akteure aufeinander treffen sind zuverlässige Audioübertragungssysteme unverzichtbar.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Dolmetschtechnik

[Dolmetscher-Simultantchnik](#)

[Transportable Dolmetschkabinen](#)

[Führungsanlagen](#)

[Flüsterdolmetschanlagen](#)

An jeder Sprechstelle können gleichzeitig zwei Delegierte unabhängig voneinander ihre Fremdsprache abnehmen - und das mit hoher Übertragungsqualität und individueller Sprachauswahl.

Neben Sprechstellen beinhalten umfassende DCN-Systeme auch Dolmetschpulte, Infrarotempfänger, Digitalzentralen, Audio-Expander und Infrarotzentralen.

Störungsfreie, digitale Infrarot-Taschenempfänger erlauben es den Delegierten, sich frei im Raum zu bewegen und gleichzeitig die gewählte Sprache über Kopfhörer zu empfangen. Die Übertragung ist außerdem besonders abhörsicher, da die Signale Wände oder Decken nicht durchdringen.

Infrarotstrahler zum Senden der Audiosignale



Dolmetschtechnik

Voraussetzung für eine erfolgreiche internationale Veranstaltung ist eine einwandfreie Kommunikation.

Hierbei kommt den Dolmetschern und der eingesetzten Technik eine wesentliche Rolle zu. So ist bei der Positionierung von Dolmetschkabinen zu beachten, dass die Dolmetscher sowohl die Redner als auch das Gesamtgeschehen stets gut im Blick haben müssen. Ebenso ist die Teilnehmerzahl, Raumgröße und Art der Veranstaltung zu bedenken, da hiervon abhängt, ob beispielsweise kabelgebundene Sprechstellen zum Einsatz kommen, Infrarot-Taschenempfänger benötigt werden und ausreichend Platz für Dolmetschkabinen vorhanden ist.

Es lassen sich drei Varianten unterscheiden:

- Bei Veranstaltungen mit sehr großen Teilnehmerzahlen und Vortragscharakter kommen zumeist drahtlose Anlagen mit Dolmetschkabinen zum Einsatz. Ebenfalls empfehlen sich hier Infrarot-Taschenempfänger.
- Sitzen die Teilnehmer an Tischen und ist die Veranstaltung eine diskussionsintensive, werden eher Diskussions- und Dolmetschanlagen verwendet, die Sprechstellen für alle Teilnehmer umfassen.
- Bei räumlich und zeitlich begrenzter Situation oder einer Führung mit überschaubarer Teilnehmerzahl sind hingegen Flüsteranlagen bzw. Führungsanlagen das Mittel der Wahl.

Dolmetscher-Simultantchnik

Spezifikationen

Digitales Audioübertragungssystem mit Dolmetschersprechstellen, Kanalwähler, zentraler Steuereinheit und Audio-Expander. HiFi-Tonqualität, bis zu 32 Sprachkanäle, einfache Bedienung, unempfindlich gegenüber Interferenzen, leichter Anschluss an das DCN (Digital Conference Network) und andere Tonquellen.





**Bosch DCN Drahtloses
Diskussionssystem
extrem einfach und flexibel**

- Digitales drahtloses Diskussionssystem
- Zukunftssichere Lösung mit Spitzentechnologie
- Schnelle Konfiguration ohne Beeinträchtigung des Standortes
- Einfache Organisation von Konferenzen überall
- Unempfindlich gegen Mobilfunkinterferenzen
- Einfache Anbindung an andere Kongressprodukte von Bosch
- Ausgezeichnetes Design

Weitere Informationen finden Sie unter
www.Bosch-Sicherheitsprodukte.de
oder Sie nehmen Kontakt zu uns auf:
Tel 0561-89 08-311
Fax 0561-89 08-399
E-mail de.securitysystems@bosch.com



BOSCH
Technik fürs Leben





Mit Lüftung und Beleuchtung. Die Kabine besteht aus einzelnen Rasterelementen und kann so problemlos transportiert werden. Schall-Isolierung besser als ISO 4043. Farbe dunkelgrau (RAL 7042).

Transportable Dolmetschkabinen

Typ	Abmessungen
2er Kabine	Innenmaße = 1600 x 1600 x 2200 mm / Aussenmaße = 1720 x 1720 x 2180 mm
3er Kabine	Innenmaße = 2400 x 1600 x 2000 mm / Aussenmaße = 2580 x 1720 x 2180 mm

Führungsanlagen & Flüsterdolmetsch-Anlagen

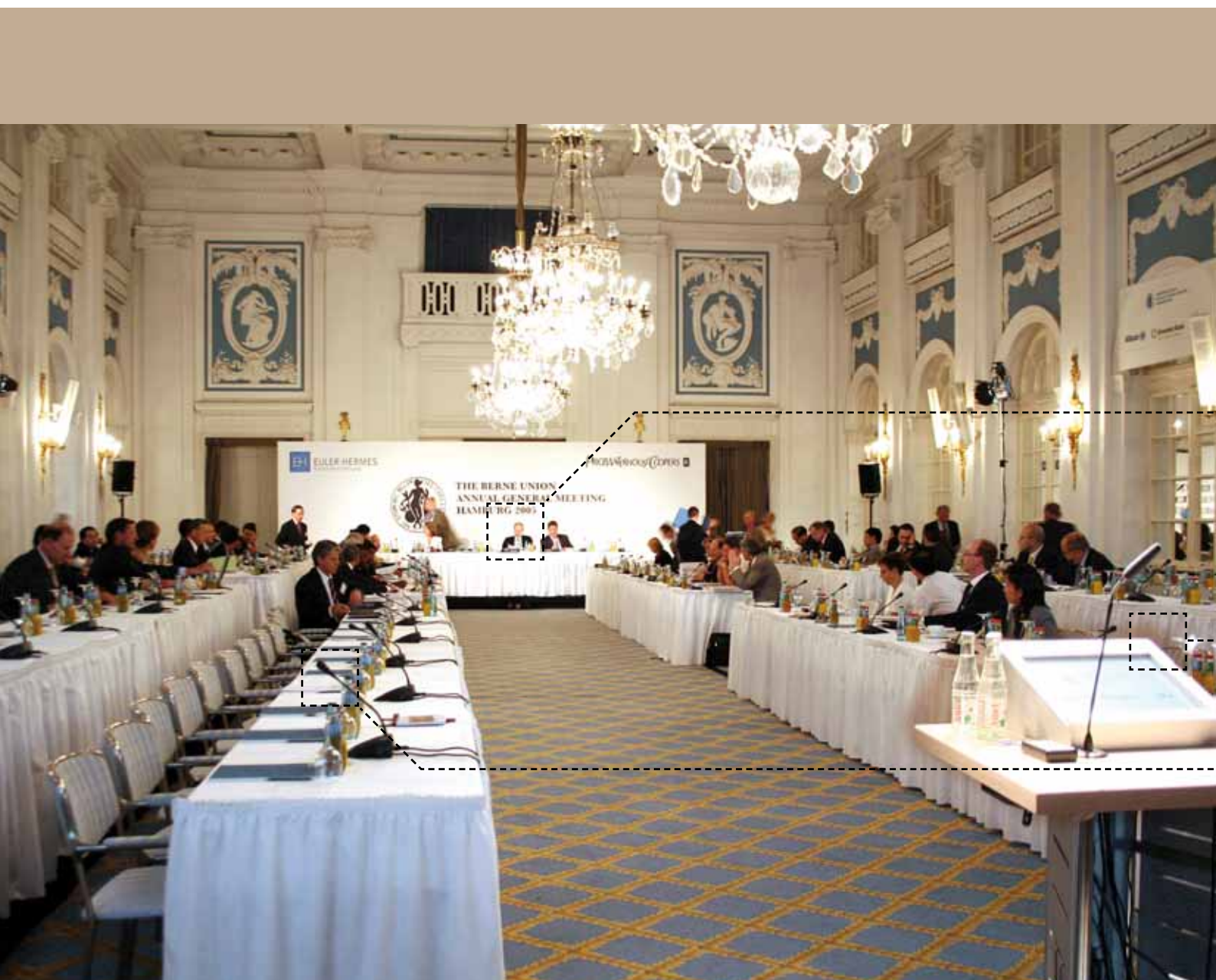
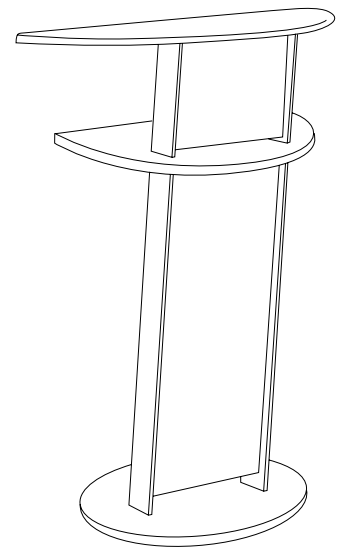
Ein Dolmetscher spricht (flüstert) in ein drahtloses Mikrofon. Bis zu 100 Personen können die Übersetzung verfolgen.

Set bestehend aus:

- Bis zu 20 Empfänger
- Drahtloses Mikrofon
- Lade- und Transportkoffer

Es sind mehrere Sets kaskadierbar.





Für klare Worte und geordnete Verhältnisse

Internationales Joint-Meeting: 200 Delegierte kamen zur Jahrestagung der Berner Union zusammen. Eingeladen hatten die Euler Hermes Kreditversicherungs AG und die PricewaterhouseCoopers AG.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Konferenztechnik & -hilfsmittel

Konferenzhilfsmittel

Diskussionsanlagen

Videokonferenzsysteme

Signal-Systeme

Für privilegierte Redner: Die Präsidenten-Sprechstelle hat Vorrang. Nur sie hat die Möglichkeit sich jederzeit einzubringen und andere Redner zu unterbrechen bzw. wegzudrücken.

Das Rednerpult mit integriertem 15"-Monitor macht das eigene Notebook obsolet. So bleiben projizierte Charts, Skripte und Publikum im Blick. Über das dazugehörige Schwanenhalsmikrofon ist der Redner jederzeit gut zu verstehen.

55 Sprechstellen stehen den Delegierten zur Verfügung. Die Leitung aller Sprechstellen über einen Kanal sorgt für geordnete Wortbeiträge.



Konferenzhilfsmittel

Typ	Spezifikationen
Overhead-Projektoren	250 - 575 W zur Präsentation von Folien
Pinnwand (Metaplan)	Unverzichtbar für Seminare und Schulungen, H x B = 193 x 123 cm (Pinnfläche 146 x 118 cm).
Flip-Chart	Füße einschiebbar, geeignet für Haftmagnete, zur schnellen Skizzierung von Gedanken
White-Board	Zum Aufschreiben von Notizen und Präsentationsinhalten (abwischbar), geeignet für Haftmagnete
Rednerpult	Stand-Rednerpult, optional mit Leselicht, Monitor oder Mikrofonhalterung
Dia-Projektoren	400 W, inkl. verschiedener Objektive
Laserpointer	Grün oder rot, zum Einsatz auch bei Tageslicht und in großen Räumen
Presenter-Maus	Sowohl für Präsentationen als auch für die Funkfernsteuerung von PC und Laptop geeignet. Inklusive USB-Stick und Laserpointer.
BDL Teleprompter-System	als Studio- oder Konferenzeinheit
Moderationskoffer	mit Moderationskarten, Klebepunkten, div. Stiften etc. zur aktiven Gestaltung von Seminaren, Schulungen u.Ä.
Projektortische	höhenverstellbar, flexibel, für alle Projektor-Modelle geeignet

Weiteres Zubehör für Ihre erfolgreiche Tagung, Schulung oder Konferenz bieten wir Ihnen gern auf Anfrage an.

Diskussionsanlagen

Typ	Spezifikationen
Diskussionsanlage drahtlos	Drahtlose Konferenzanlage für 10, 20, 30 oder mehr Sprechstellen. Schneller Aufbau, elegantes Aussehen. Z.B. Beyerdynamics, Sennheiser, Intercom
Diskussionsanlage drahtgebunden	Konferenzanlage. Schneller Aufbau, elegantes Aussehen durch Einkabellösung. Z.B. Sennheiser, Interkom, Philips



Info

Eine Diskussionsanlage besteht aus zahlreichen Sprechstellen, deren Menge auf die Anzahl der Teilnehmer abgestimmt ist. Mit Mikrofonen ausgestattet ermöglichen sie es den einzelnen Teilnehmern, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Einige Anlagen verfügen über eine Simultanfunktion, sodass an der Sprechstelle zusätzlich auf die Übersetzungskanäle zugegriffen werden kann. Typischer Einsatz für diese Anlagen sind Sitzungen wie z.B. der „Runde Tisch“, Ministertreffen, Vorstandssitzungen etc..



Videokonferenzsysteme

Ein Videokonferenzsystem ist eine Technik, mit der in Echtzeit über Bild und Ton miteinander kommuniziert werden kann. Die Kommunikation erfordert Mikrofone, eine Kamera (Webcam), eine Verbindung zum Internet und entsprechende Software. Die mögliche Qualität der empfangenen Audio- und Videodaten hängt stark von der Übertragungsrate der Internetverbindung ab.

Typ	Spezifikationen
Videokonferenzstandard H320	3 ISDN-Abschlüsse, 6 Kanäle, Übertragungsrate: 384 kBits/s
Videokonferenz-Rollständer	Präsentationsständer inklusive Plasma-Bildschirm, elektrische Höhenverstellung, Ablagefach für Laptop bzw. DVD-Player auf der Vorder- oder Rückseite (optional), stabiles Befestigungsmodul für die Kameraeinheit auf der Spitze der Stele.

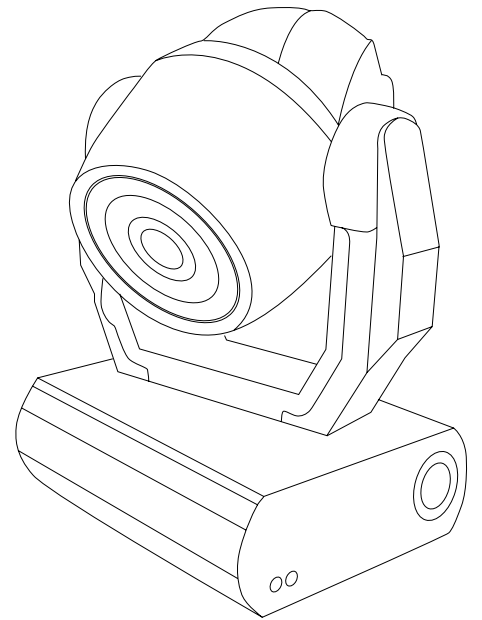


Signal-Systeme

Typ	Spezifikationen
Referentsignal	Drahtloser oder drahtgebundener Handsender zur Übermittlung von Cueing-Signalen, um den Ablauf der Präsentation zu steuern, z.B. MasterCue V5 von Interspace
Abstimmssystem	TED-Anlagen mit Handsendern zur Übertragung des direkten Publikums-Feedback, z.B. mobiTED® oder vistacom



Abstimmergebnisse
in Sekundenschnelle



Zauberhaftes Licht nicht nur für rauschende Ballnächte

Einen „Ball über den Wolken“ feierte Airbus mit rund 800 Gästen im Hotel Atlantic. Das Motto des Abends sowie das gastgebende Unternehmen wurden symbolisiert durch einen Traversenkreis mit Auslegern als Flugzeugkörper und Tragflächen.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Ein beleuchteter Bühnenhorizont sorgt für einen farbigen Grundton. LED-Striplights verwandeln den gesamten Vorhang in eine wirkungsvoll strahlende Fläche.

Bei Showeffekten, die das Publikum einbeziehen, kommen Blinder zum Einsatz. Kurze, gezielte Augenblicke gleißenden Lichts verbinden Bühnengeschehen und Publikum.

Für Dynamik auf der Bühne sorgen kopfbewegte Scheinwerfer, sogenannte Movinglights. Über ein Farbmischsystem und Gobos lassen sich vielfältige Farbwechsel und Effekte erzeugen.

LED-Striplights tauchen mit ihrem Farbspektrum von 16 Mio. Farben das Innere des Traversenkreises in immer neue Lichtstimmungen. Sogar die jeweilige Unternehmensfarbe kann über RGB-Werte präzise wiedergegeben werden. Mit Gobos ausgestattete Movinglights setzen darüber hinaus effektvolle Muster-Akzente oder projizieren das Unternehmens-Logo.

Lichttechnik

Scheinwerfer

Bewegliche Scheinwerfer

Lichtsteuerpulte

Dimmer

Dunst- und Nebelmaschinen

LED-Striplights



Scheinwerfer

Typ	Spezifikationen
Stufenscheinwerfer	Besonders geeignet zur Ausleuchtung von nebeneinander stehenden Objekten, weiche Übergänge, 650 - 2.000 W, 4-Flügel-Torblende zum Eingrenzen des Lichtkegels, z.B. ARRI
Fluter	Sehr breit strahlender Scheinwerfer in symmetrischer und unsymmetrischer Ausführung, zum Ausleuchten größerer Flächen und Objekte, 500 - 1.000 W, Torblende zum horizontalen Abgrenzen des Lichtkegels, z.B. Coemar
Bodenscheinwerfer	Um Bereiche in stimmungsvolles Licht zu tauchen. Zum Aufstellen an der Bühnenkante.
PAR-Scheinwerfer	Um Bereiche in stimmungsvolles Licht zu tauchen. Zum Hängen in die Traverse oder zum Stellen auf Windups.
Profilscheinwerfer	Zum exakten Ausleuchten von Objekten und Akteuren. 650 - 2.000 W, z.B. ETC Source 4, Strand Lighting
Verfolger	Um einen Akteur über große Entfernung scharf aus dem Umgebungslicht herauszuheben und auszuleuchten. 575 - 1.200 W, mit regelbarer Blende, inkl. Stativ. Z.B. Clay Paky Shadow
Blinder	Heller Scheinwerfer zum Ausleuchten großer Flächen, z.B. des Publikums
City Colour	Scheinwerfer mit hoher Lichtausbeute zur Flächenausleuchtung (z.B. Illumination von Architektur). Durch integrierte CMY-Farbmischung ist der gesamte Farbraum darstellbar.



Neben Bühnen und Architektur lassen sich auch Figuren wie dieser 8 m hohe Drache mit Licht effektiv in Szene setzen. City Colours mit Farbwechsellern sorgen für eine stimmungsvolle Illumination inmitten des Eventgeschehens.



Bewegliche Scheinwerfer

Automatisierte kopfbewegte Projektionsscheinwerfer mit Entladungslampen, kombinierbaren dichroitischen Farbfiltern, festen und dreh- bzw. positionierbaren Gobos, veränderbarer Irisblende und einstellbarer Focus-Linse, drehbarem 3-seitigem Prisma, kontinuierlicher Vollbereichsdimmung, verschiedenen Blitzfrequenzen und Bewegungsaufösungen.

Typ	Spezifikationen
Multifunktionsscheinwerfer	Um z.B. Firmenlogos dynamisch auf Hintergründen wandern zu lassen
Effektscheinwerfer, Washlight	Eigenschaften eines Stufenlinsenscheinwerfers, d.h. zur Flächenausleuchtung geeignet. 575 Watt, Washlight, Frost, CMY-Farbmischung, mechanischer Dimmer, Shutter, z.B. Varilight, JB, Robe
Effektscheinwerfer, Spotlight	Eigenschaften eines Verfolgers, d.h. fokussierend, z.B. zur Projektion von Kunden-Logos geeignet. 575 Watt, Spotlight, Iris, Fokus, 7 rotierende und 9 feste Gobos, z.B. Martin



Dimmer

Mit ihnen wird die Helligkeit von Scheinwerfern geregelt. Für Lichtshows ist ein Lichtpult notwendig, z.B. Camco, MA.

Lichtsteuerpult

Zum Einrichten und Durchführen von Lichtshows.

Typ	Spezifikationen
Z.B. Lightcommander	12 - 48 Kanäle, DMX 512, z.B. MA
Z.B. Scانcommander	Zur Steuerung von beweglichen Scheinwerfern (DMX 512)



Dunst- & Nebelmaschinen

Um Lichtshows das gewisse Etwas zu verleihen.

1500 Watt, 60 sek. Aufheizzeit, geräuscharm, DMX-steuerbar, z.B. Look Hazer Unique 2, Jem, Smokefactory



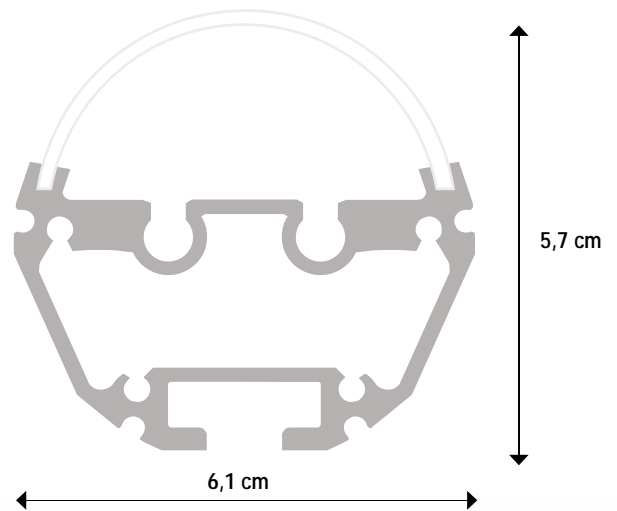


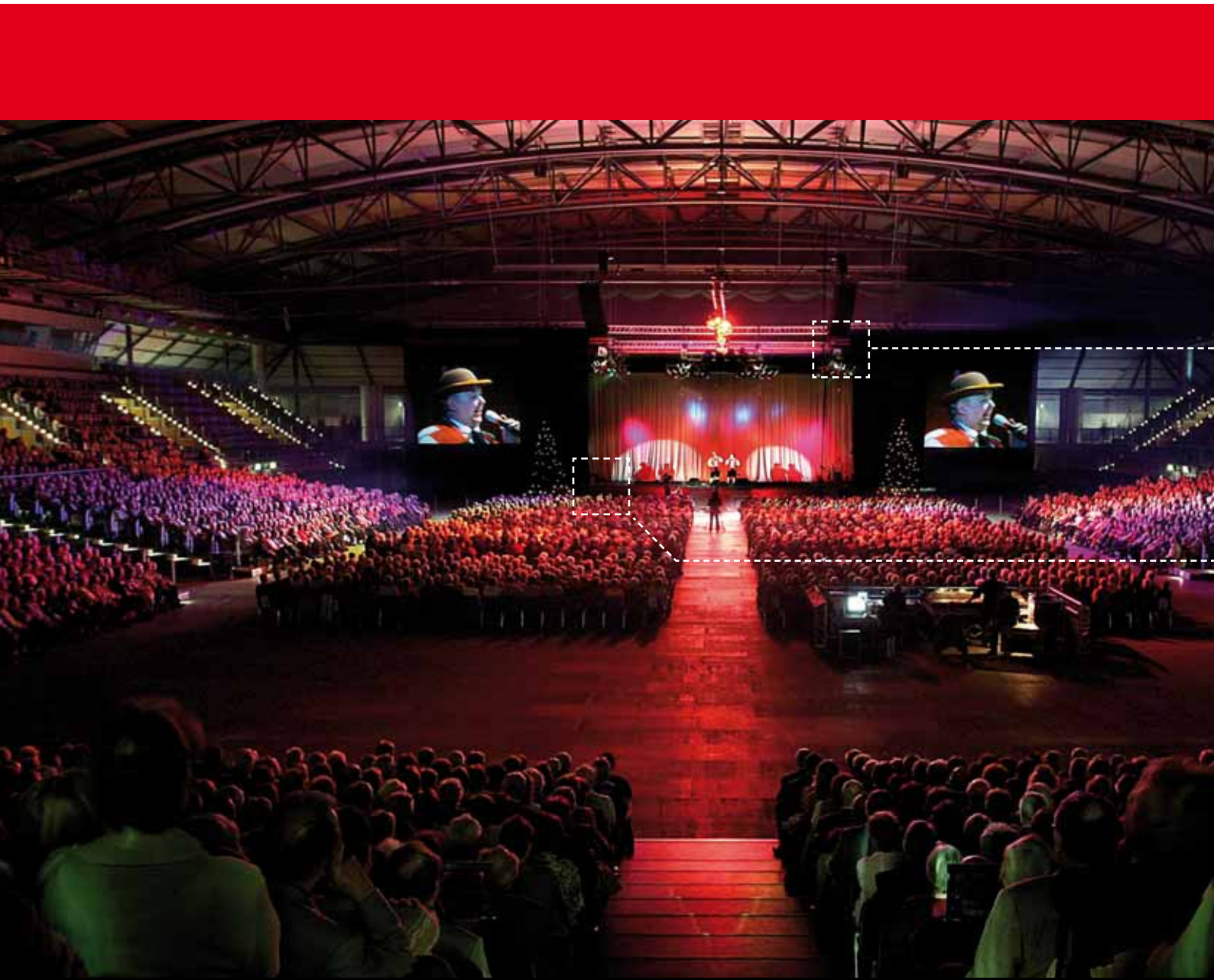
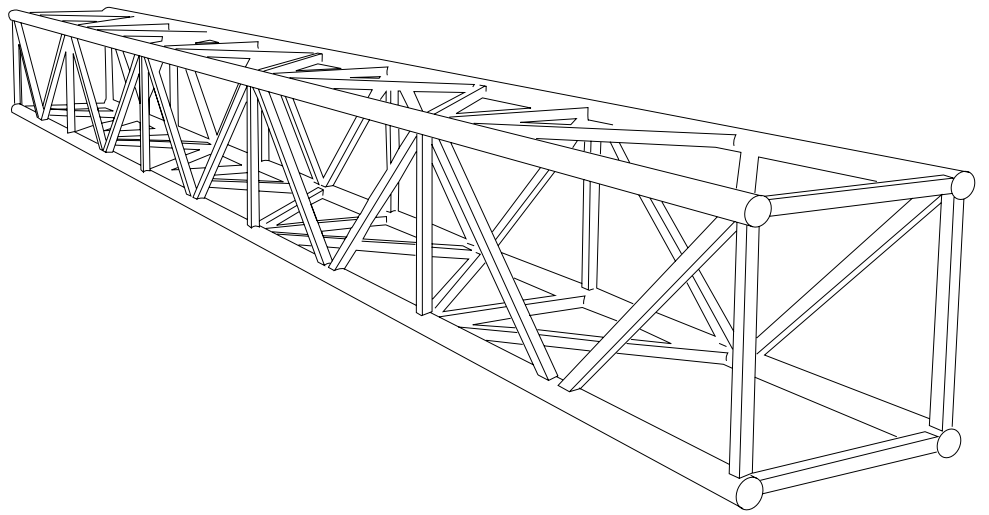
LED-Striplights

LED-Striplights sind vorgefertigte Module, die aus 40 in Reihe angeordneten LEDs bestehen. Die Maße eines Moduls sind vergleichbar mit denen einer Leuchtstoffröhre, sodass sich LED-Striplights vielseitig und platzsparend einsetzen lassen. Sie eignen sich vor allem für eine gleichmäßige Flächenausleuchtung. Was die Verwendung von LEDs so reizvoll macht, sind die beeindruckenden Effekte, die sich durch Lichtlaufprogrammierungen über Laptop oder Mischpult erzielen lassen. 16,7 Millionen Farben ermöglichen zudem die Abstimmung auf RGB-Werte, sodass Unternehmensfarben präzise dargestellt werden können.

LEDs auf einen Blick:

- LEDs können nicht zerbrechen, reißen oder auslaufen
- LEDs werden nicht heiß
- Lebensdauer einer LED im Dauerbetrieb ca. 5 bis 10 Jahre
- LEDs geben keine UV-Anteile ab
- LEDs können 16,7 Millionen Farben erzeugen
- LEDs wandeln Strom direkt in Licht um und bilden somit reine, satte Farben
- Geräuschloser Ablauf vorprogrammierter Farbwechsel
- Die Farbtöne sind flackerfrei und stabil, die Helligkeit stufenlos dimmbar





Stabil und belastbar in jeder Größenordnung

Polster und Pohl-Reisen, Ostdeutschlands größter Reiseanbieter, lud 10.000 seiner Reisegäste zu einer Weihnachtsgala. Ebenso wie im täglichen Reisegeschäft war auch hier das Ziel, Hochwertigkeit und Eleganz für eine Vielzahl von Gästen zu bieten.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Bühnentechnik

Bühnenelemente

Traversen & Rigging

Eine 12 m hohe Konstruktion aus 4-Punkt Aluminiumtraversen ergibt den Rahmen für die Aufnahme der Lichttechnik und des Vorhangs.

Theatervorhang und sorgfältige Moltonverkleidung der Ausleger sorgen selbst bei großen Bühnen für schlichte Eleganz.

Aus variablen Bühnenelementen lässt sich eine Bühnenfläche von 180 m² zusammenstellen. Ausgestattet mit Auf- und Abgängen, seitlichen Auslegern oder Stegen ins Publikum bieten sie vielfältige Möglichkeiten für großes und kleines Gala-Programm.

Planung und Sicherheit

Bei den meisten Veranstaltungen gilt die jeweilige länderspezifische Versammlungsstättenverordnung mit ihren Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften. Je nach Umfang und Größe der Veranstaltung sind Fachkräfte bzw. Meister für Veranstaltungstechnik für die Durchführung vorgeschrieben, um die Sicherheit der anwesenden Personen zu gewährleisten.

Unsere Teams bestehen aus vor der IHK geprüften Fachkräften und Meistern. Damit haben Sie immer ein Höchstmaß an Qualifikation und Sicherheit von uns zu erwarten. Gerne stehen wir Ihnen schon in der Planungsphase beratend zur Seite, um kreative Ideen auf Umsetzbarkeit unter Einhaltung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften zu prüfen. Das schafft Planungssicherheit und sorgt für einen reibungslosen Ablauf Ihrer Veranstaltung.

Unser Service:

- Planung und Konzeption von Veranstaltungen inklusive Erstellung von 2D/3D CAD-Zeichnungen und Visualisierungen
- Ortsbesichtigung
- Gefahrenbeurteilung (Rettungswege, max. Personenanzahl, Bestuhlung, usw.)
- Planung von sicherheitstechnischen Einrichtungen (Notbeleuchtung, Brandschutz, Absturzsicherung, schwebende Lasten, usw.)
- Berücksichtigung aller Sicherheitsrelevanten Auflagen der BGV-C1 und der Versammlungsstättenverordnung



Bühnenelemente

Bühnen sind die tragenden Elemente jeder Veranstaltung. Sie sind in variablen Größen und Formen verfügbar.

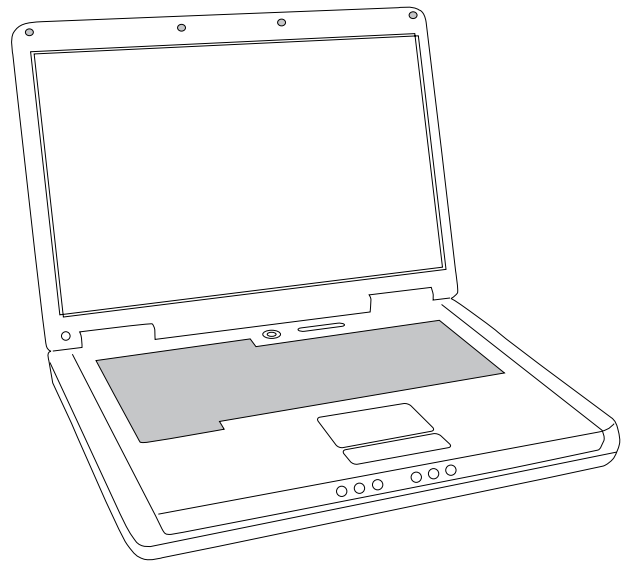
Typ	Spezifikation
Bühnenpodeste	Bühnen-, Laufsteg-, Präsentationspodeste in verschiedenen Größen. Sonderformen auf Anfrage. Für die Höhenabstufung (jeweils à 20 cm oder Vario) werden einzelne Beine mit einer Schnellmontagemöglichkeit eingesteckt. Abmessungen: 2 x 1 m, 1 x 1 m, z.B Mott, Bütec
Bühnentreppe	Treppe inkl. Geländer für jede Bühnenhöhe
Bühnengeländer	Geländer als Bühnenumrandung und Absturzsicherung
Bühnenbeläge	Als dekorativer oder funktioneller Belag inkl. Verlegearbeiten, z.B. Teppich B1, Mali Tanzboden
Bühnenverkleidung	Verkleidung der Bühne für ein optisch ansprechendes Erscheinungsbild, z.B. Molton, Skirting
Bühnenvorhänge	Als Hintergrund oder Projektionsfläche. Vorhang geöst und genäht inkl. Vorhangsystem
Bühnenbilder	Komplette Bühnenbilder aus Dekoration, Traversen, Projektionen und Lichttechnik

Sämtliche Vorhänge, Stoffe und Teppiche sind schwer entflammbar nach DIN 4102, B1.
Outdoorbühnen / Bühnendächer inkl. Baubuch und allen Genehmigungen auf Anfrage.

Traversen / Rigging

Typ	Spezifikation
3-Punkt-, 4-Punkttraversen	Traversen sind als biegebeanspruchte Träger für leichte bis mittlere Belastung ausgelegt. Die Streckenelemente lassen sich auch als senkrechte Stützen verwenden. Durch die Kombination mit Eckverbindungsstücken sind selbst räumliche Konstruktionen möglich, sodass der technischen Umsetzung von kreativen Ideen kaum Einschränkungen entgegenstehen, z.B. Eurotruss FD33 / 34: 0,5 m / 1 m / 2 m / 3 m / 4 m
Schwerlasttraversen	Hochbelastbare Traverse, kann bei großen Spannweiten sicher eingesetzt werden. Durch die quadratische Profilgeometrie und die komplett diagonalen Verstrebungen weist die Traverse in vertikaler wie horizontaler Richtung dieselbe Steifigkeit auf und ist somit in der Lage, Membrankräfte von Planenbespannungen (große Bühnen, Sonnensegel, Werbeflächen, Projektions-Leinwände) aufzunehmen, z.B. Eurotruss GD Vierpunkt
Traversentower	Als Standwerk für regulär belastete, horizontale Traversenkonstruktionen (Riggs) und Bühnendächer von kleiner bis mittlerer Größe, z.B. Eurotruss Tower FD 34
Traversenlifte / Stative	Von der einfachen Platzierung eines Einzelscheinwerfers über das Einrichten kleiner Scheinwerfergruppen bis hin zum Heben größerer Gerätschaften mit hohem Gewicht sind Stative bzw. Lifte ideale und flexible Hilfsmittel, z.B. Work LW 265 R: 6,5 m Höhe, 220 kg
Traversenkreise	In verschiedenen Größen, auch für Leinwände und Projektionen, z.B. 3-Punkt: 3,6 m Durchmesser
Kettenzüge	Sollen Lasten bewegt oder „gehoben“ werden, verwendet man als Hilfsmittel dafür „Hebezeuge“. An der Art des Einsatzes und dem Gewicht der zu bewegenden Last bemisst sich die Ausstattung und die Hubkraft des Hebezeuges nebst der Steuerung dafür. Von Kettenzügen für den Handbetrieb über Motorkettenzüge für Riggingeinsätze bis hin zu Synchron-Motor-Bandzügen für komplexe szenische Bewegungen. Z.B. Handkettenzug 0,5 t: 8 m Hubkette inkl. Kettenspeicher
Anschlagmittel / Sicherheitsseile	Sicherungsseile orientieren sich klar am Gesetzgeber und erbringen alle verbrieften Nachweise. Ebenso sind all unsere Anschlagmaterialien norm- und vorschriftsgerecht.





Live und in Farbe

Kongresse, Vorträge, Präsentationen – ohne digitale Technik geht kaum mehr eine Veranstaltung über die Bühne. Darüber hinaus können Veranstaltungen per Livestreaming zeitnah und von jedem Ort der Welt über das Internet verfolgt, Monate später noch abgerufen oder interaktiv gestaltet werden.

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

IT-Technik

Medienannahme

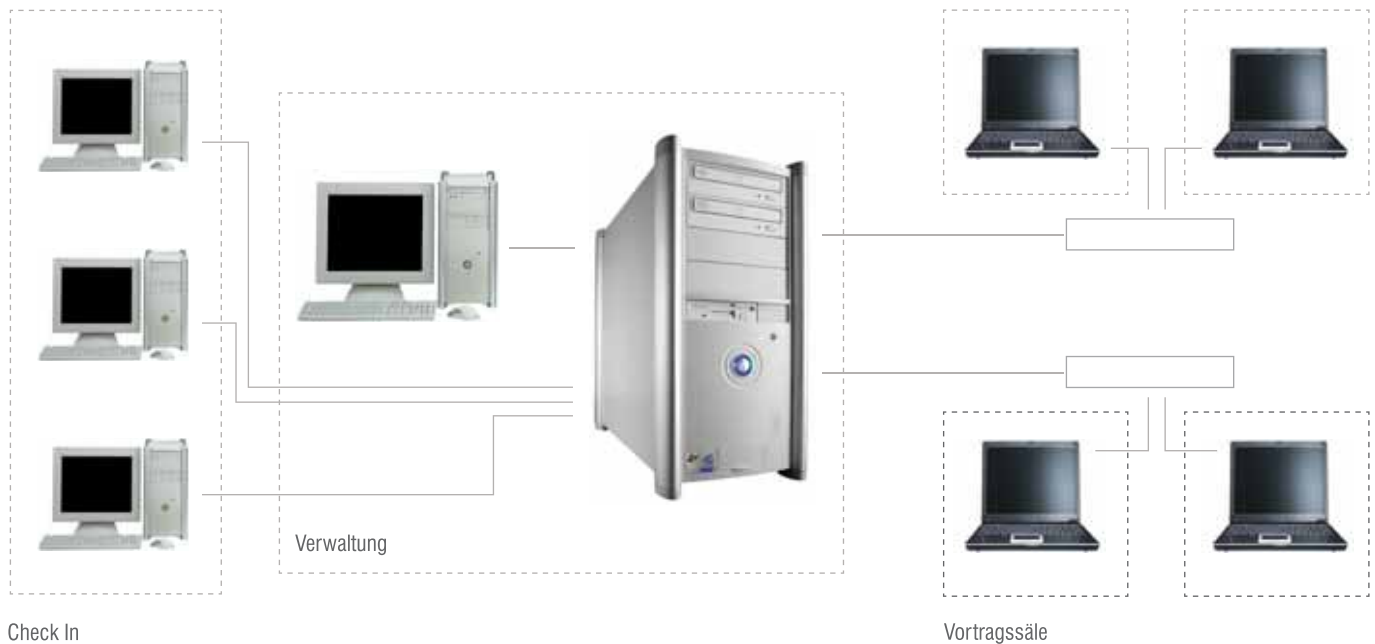
Livestreaming & Webcast

Teilnehmermanagement

POI-Computerterminals

Kamera-Regie und Web-Regie sorgen mit professionellem Equipment und höchster Präzision für eine reibungslose Live-Übertragung ins Internet.

Informationen zentral zu sammeln, zu steuern und für Referenten, Teilnehmer oder Besucher verfügbar zu machen, ist die Aufgabe von Servern, Netzwerken und rechnerbasierten Infoterminals. Qualifiziertes Fachpersonal steht den Nutzern bei jedem Projekt unterstützend zur Seite.



Medienannahme

Für eine einfache Koordination von digitalen Präsentationsunterlagen bei Kongressen und Tagungen sorgt das CPNS® Congress Presentation Net System. Von einem zentralen Medienserver aus werden die Vortragsdaten über ein temporär verlegtes Netzwerk in die jeweiligen Tagungsräume geschickt.

Zuerst liefert der Referent seine Daten bei der Medienannahme ab. An einer der Workstations kann er bis kurz vor Beginn des Vortrages noch Änderungen vornehmen. Dann werden alle Daten vom anwesenden Fachpersonal auf den Server eingelesen und über das Netzwerk in den entsprechenden Tagungsraum übertragen. Schließlich kann der Referent dort über die eigens für die Veranstaltung eingerichtete Benutzeroberfläche auf seine Präsentationsunterlagen zugreifen und seinen Vortrag beginnen.

Unser Service:

- Bereitstellung der erforderlichen Hardware, z.B. Laptops
- Einrichtung zuverlässiger Netzwerke
- Persönliche Betreuung der Referenten durch kompetentes Technikpersonal und Saalmanager in den Tagungsräumen



Live-Streaming und Webcast

Beide Begriffe kennzeichnen Möglichkeiten der Videoübertragung ins Internet und steigern die Wirkung und Reichweite der Inhalte.



Ein Live-Erlebnis bietet das Web-Streaming, bei dem Videosequenzen direkt ins Internet gestellt werden. Zunächst werden analoge Video- und Audiosignale einer Veranstaltung über eine Web-Regie digitalisiert und anschließend an den Web-Server eines Internet-Providers weitergeleitet. Auf der vorgesehenen Website kann die Veranstaltung nun in Echtzeit verfolgt werden.

Beim Webcast hingegen werden die Filme und Materialien nachbearbeitet und online archiviert. Um synchronisierte Präsentationsfolien und weitere Informationen ergänzt, sind die Daten noch lange nach der Veranstaltung online „on demand“ verfügbar.

Beide Varianten sind zuverlässige und effiziente Wege, um beispielsweise Kunden, Aktionären, Fachleuten und Journalisten eine kostenbewusste Teilnahme an einer Veranstaltung zu ermöglichen.

Teilnehmermanagement

Ein umfassendes Management der Teilnehmer führt nicht nur zu einer erfolgreichen Veranstaltung, es sorgt auch für Zufriedenheit bei Besuchern, Referenten und Veranstaltern.

Ein gutes Teilnehmermanagement umfasst eine zuverlässige und reibungslose Teilnehmerregistrierung, sowohl online, offline als auch direkt vor Ort, zu der selbstverständlich eine freundliche individuelle Betreuung gehört. RFID-Systeme ermöglichen eine zuverlässige Anwesenheitskontrolle, wie sie zum Beispiel bei Hauptversammlungen erforderlich ist. Eine sichere, automatisierte Erfassung und Übertragung von CME-Punkten spielt hingegen für Teilnehmer von Ärztesfortbildungen eine wichtige Rolle. Und schließlich zählt eine aussagekräftige Dokumentation zum Teilnehmermanagement, in der wesentliche Daten zusammengefasst und aufbereitet sind.

Unser Service:

- persönliche Betreuung durch geschultes Personal
- IT-Lösungen zur Besucherregistrierung
- Reporting und statistische Aufbereitung
- SMS / MMS Infoservice
- Downloads für PDA's und SmartPhones

POI-Computerterminals

Einsatzbereiche für Info-Terminals sind z.B.: Internet-Kiosk, Info-Terminal, Besucherbegrüßung, Wegeleitsysteme, Messe-Information, Kontakterfassung, Video-, Foto-, Sprachmailversandstation, Touchscreenterminal. Für den Einsatz von Kiosksystemen bieten wir Ihnen spezifische Softwarelösungen von einfacher Browser-Sicherheit über Digital Signage bis zur Portiersfunktion.

Spezifikationen

Fw Classic 17" Touchscreen

1280 x 1024 Pixel, Korpus nur 4,7cm schlank, Tastatur mit Touchpad, aktueller Kleinformat-Rechner, eingebaute Lautsprecher, Maße: (H x B x T) 1610 x 470 x 500 mm

optional mit 19", Webcam, Edelstahl tastatur, Anbindung von Videosystemen

